

HARBOURFRONT¹

L I T E R A T U R F E S T I V A L H A M B U R G

9. bis 19. September 2009



www.harbourfront-hamburg.com

Ticket-Hotline
01805 - 92 2009 *

* 0,14 € / Min aus dem dt. Festnetz,
mobil ggf. abweichend

HARBOURFRONT
LITERATURFESTIVAL
9. bis 19. September 2009

»Wieder nichts los hier!«

»Aber bald – HEYMANN
fördert das Harbour Front
Literaturfestival.«

© BIG/HB

Treffpunkt Bücher

HEYMANN

HEYMANN – 16 x in und um Hamburg

Telefon 040/480 93-0 • www.hey mann-buecher.de



„Viel Freude, gute Unterhaltung
und wertvollen Kunstgenuss.“

Prof. Dr. h. c. Klaus-Michael Kühne,
Präsident der Klaus-Michael Kühne Stiftung

Herzlich willkommen im Hamburger Hafen!
Der Hamburger Hafen gilt als bedeutende Logistkdrehscheibe mit internationaler Ausrichtung. Es freut mich daher besonders, dass er während einer Dauer von 11 Tagen im September 2009 zugleich Anziehungspunkt für Nicht-Logistiker und vor allem für Kulturinteressierte sein wird.

Für meine Stiftungen steht die Aus- und Weiterbildung sowie die Forschung und Wissenschaft im Bereich der Logistik im Vordergrund. Zunehmend und schwerpunktmäßig unterstützen sie auch kulturelle Vorhaben. Dazu gehört die Literatur als neuestes Fördergebiet.

Sowohl in der Logistik als auch in der Literatur ist Kreativität und Vielfalt gefordert. Die daraus erwachsenen Parallelen waren die Motivation für die Klaus-Michael Kühne Stiftung, das erstmals stattfindende Harbour Front Literaturfestival gemeinsam mit Senatorin Frau Prof. Dr. Karin von Welck aus der Taufe zu heben. Den Ideengebern ebenso wie denjenigen, die an der Realisierung des Vorhabens tatkräftig mitwirken, danke ich für die gute Zusammenarbeit.

Viel Freude, gute Unterhaltung und wertvollen Kunstgenuss wünscht Ihnen

Prof. Dr. h. c. Klaus-Michael Kühne

In Hamburg auf 99,2
Weitere Frequenzen
unter ndrkultur.de

NDR kultur

**Kulturpartner des
Harbour Front Literaturfestivals**

Hören und genießen



Foto: Mi. Beard, Bschmid | gettyimages



**„Sie werden Ihre Lieblings-
autoren treffen, und Sie werden
viel Neues entdecken.“**

Prof. Dr. Karin von Welck, Senatorin für Kultur, Sport und Medien

Mit Harbour Front wird die Freie und Hansestadt Hamburg im September zum ersten Mal ein internationales Fest des Buches erleben, und dies vor der ganz besonderen Kulisse unseres Hafens, der an den 11 Festival-tagen fest in literarischer Hand sein wird. Beim Harbour Front Festival verbindet sich Literatur mit der Internationalität der Sprachen, Religionen und Kulturen aus aller Welt, alle Genres und Altersklassen sind im Programm vertreten.

Aus dem reichhaltigen Programm liegen mir die Veranstaltungen im Zelt auf dem Lohseplatz besonders am Herzen: In Gedenken an die Hamburger Bürger, die von hier aus in die Konzentrationslager deportiert wurden, sind die Lesungen geprägt vom Erinnern an die Opfer und von dem Willen zu einer besseren Gesellschaft. Ein besonderes Ereignis ist auch die große „literarische Mahlzeit“ in der Katharinenkirche am Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Genuss in alten Gemäuern“. Schließlich wird die Cap San Diego zum Mittelpunkt des Festivals. In der stimmungsvollen Bordbar treffen sich Autoren, Kritiker und Literaturbegeisterte. Sie alle sind herzlich eingeladen.

Ich danke den Initiatoren, Nikolaus Hansen und Peter Lohmann, allen Sponsoren und Förderern des Festivals für ihr Engagement, ganz besonders jedoch Herrn Prof. Dr. h. c. Klaus-Michael Kühne, der durch die großzügige Unterstützung seiner Stiftung das Festival ermöglicht. Literatur kann Grenzen überwinden!

Ihre *Karin v. Welck*

Karin von Welck



Erfolgreiche Logistik ist eine Frage der Kreativität.

Komplexe Aufgaben erfordern maßgeschneiderte Lösungen. Diese Herausforderung meistert Kühne + Nagel mit internationalem Know-how und über 100-jähriger Erfahrung. Als eines der großen, führenden und weltweit tätigen Transport- und Logistikunternehmen entwickelt Kühne + Nagel individuelle Lösungen für Ihre komplexen Logistikaufgaben. Im Bereich „Supply Chain Management“ haben unsere Spezialisten ihre Kreativität und Leistungsfähigkeit in Beratung, Planung, Strukturierung und Umsetzung in einer Vielzahl von unterschiedlichen Projekten unter Beweis stellen können. Organisiert in einem globalen Netzwerk an 850 Standorten in über 100 Ländern ist Kühne + Nagel mit 54.000 Mitarbeitern Ihr kompetenter Partner für intelligente Logistiklösungen in allen Bereichen. www.kuehne-nagel.com

Kühne + Nagel (AG & Co.) KG · Zentralkontor · Großer Grasbrook 11-13 · 20457 Hamburg
Tel. (040) 30 33 3-0 · Fax (040) 30 33 3-2000 · info.hamburg@kuehne-nagel.com

KÜHNE+NAGEL



„Beim Literaturfestival Harbour Front kann man Literatur in wirklich traumhafter Kulisse erleben.“

Ole von Beust, Erster Bürgermeister

Es ist mir eine besondere Freude, mit Harbour Front ein neues Literaturfestival in unserer Stadt begrüßen zu dürfen, das seinen Mittelpunkt ausgerechnet in der HafenCity findet. Dieser noch junge, wachsende und sich in den verschiedensten Facetten entwickelnde Stadtteil bereichert Hamburg immer wieder um neue Formen des Lebens und des Arbeitens: Der Hafen, unser historisches Herz, ist längst nicht mehr nur ein einzigartiger Wirtschaftsstandort, sondern wird hier auch als neuer Anziehungspunkt für Kunst und Kultur, für urbanes Leben und Wohnen erfahrbar.

So können die Hamburgerinnen und Hamburger, aber auch unsere Gäste aus aller Welt beim Literaturfestival Harbour Front Literatur in wirklich traumhafter Kulisse erleben. Zugleich wird der Hafen auch im literarischen Kontext zu dem, was er schon immer für uns gewesen ist: ein Tor zur Welt.

In diese Welt der Worte, der Gefühle und Gedanken, der Schicksale und Träume werden uns vom 9. bis 19. September Autorinnen und Autoren von internationalem Format mitnehmen. Allen Freunden der Literatur wünsche ich bei dieser Reise viel Freude und Vergnügen: Genießen Sie die ganze Vielfalt der Literatur, begegnen Sie Altmeistern ihres Faches, entdecken Sie neue Talente. Und lernen Sie den Hamburger Hafen von einer ganz neuen, ganz anderen, seiner literarischen Seite kennen!

Ole v. Beust
Ole von Beust

Harbour Front Festival

Inhalt/Register

ALLE MITWIRKENDEN ALPHABETISCH GEORDNET

9.–19. SEPTEMBER

A	Brandl, Martina 63	Geier, Monika 56	Nuyen, Jenny-Mai 75	Steinert, Hajo 90
Abedi, Isabel 36	Brauen, Yangzom 59	Giordano, Paolo 71	P	Strecker, Rainer 38
Ahern, Cecelia 35	Brauer, Charles ... 74, 76, 86	Glavinic, Thomas 81	Parks, Tim 25	Stockerl, Hans Jürgen ... 65
Ahlers, Jörgpeter ... 10, 36, 38	Büchsenmann, Jens ... 28	Gless, Florian 65	Paul, Stevan 23	Stoltenberg,
Alberts, Jürgen 24	D	Gohlis, Tobias 75	Petri, Nina 18, 56	Annemarie 39, 65, 72
Ali, Monica 56	Dahms, Lars 13	Gräfin Schönfeldt, Sybil ... 26	Pietschmann, Andreas ... 35	T
Amenda, Lars 42	Dallach, Christoph 82	Gräfinng, Birte 27	Pigott, Stuart 77	Timm, Uwe 12
Amtsberg, Sven 13	Dath, Dietmar 13	Graudus, Konstantin 69	Posch, Alexander 64	U
Andruchowitsch, Juri ... 64	de Cesco, Federica 26	Greer, Andrew S. 41	Precht, Richard David ... 60	Uebel, Tina 49, 64
Anne Hertz 70	Demtröder, Till 91	Greiner, Ulrich 12, 34, 46	R	V
Apel, Linde 66	Deppe, Jürgen 32	Grosser, Alfred 84	Raab, Thomas 75	van Kann, Brigitte 86
Arjouni, Jakob 28	Deresch, Ljubko 64	Guo, Xiaolu 42	Rahlens, Holly-Jane 68	Venske, Regula 78, 86
B	de Weck, Laura 66, 85	H	Ramadan, Jasmin 88	Victor, Ed 74
Bär, Dietmar 78	de Weck, Roger 74	Haas, Daniel 53	Rees, Matt B. 39	Vincent Welt 30
Balmes, Hans Jürgen ... 41	de Winter, Leon 66	Häring, Petra 42	Reinhardt, Dotschy 67	Vogel, Berthold 65
Baltscheit, Martin 15	Djian, Philippe 13	Hansen, Konrad 19	Reinhardt, Susie 67	Vogl, Martina 27
Baltus, Philipp 88	Dotschy-Reinhardt-	Heidelbach, Nikolaus ... 57	Ritter, Andrea 56	von Sallwitz, Gabriela ... 19
Banville, John 74	Ensemble 67	Heidenreich, Elke 40, 94	Roesnik, Gordon 30	von Schwarzkopf,
Bartels, Gerrit 33	Dürremeier, Anja 45	Heinzelmann, Ursula ... 77	Scheunemann, Frauke ... 70	Margarete 18, 20, 35, 71
Becker, Jürgen 20	E	Henken, Lars 85	Schiller, Maike 66	von Studnitz, Philipp ... 76
Beckett, Simon 47	Engelbrecht, Frank ... 23	Hennen, Bernhard 27	Schmitt, Oliver Maria ... 54	von Wolff, Steffi 70
Belli, Gioconda 19	F	Hermann, Judith 34	Schneider, Inka 29	W
Benson, Stephan 39, 90	Fitzek, Sebastian 14	Herrmann, Elisabeth ... 56	Schrader, Maria 41	Wawrczeck, Jens 82
Berg, Günter 69	Floros, Marc-Aurel ... 94	Hohler, Franz 57	Schroeder, Bernd 40	Weber, Gregor 23
Bertram, Jürgen 42	Freitag, Günther 94	Hope, Daniel 62	Schulte von Drach,	Weise, Katja 68, 75
Beskos, Daniel 74	Frey, James 53	I	Markus 32	Wells, Benedict 72
Biermann, Wolf 11	Friede, Claus 59, 88	Icks, Sascha 20	Schulz, Sabine 22	Wolff mit Hertz 70
Birdsall, Jeanne 20	Funke, Cornelia 38	J	Schumacher, Lutz 85	Wray, John 33
Bleutge, Nico 20	G	Jäger, Julia 71	Seegers, Armgard 87	Wroblewski, David 58
Boie, Kirsten 92	Gabor, Viola 19	James, Peter 65	Sjöwall, Maj 24	Z
Brandau, Carsten 85	Gaiman, Neil 82	Jost, Bernd 47	Sobaki V Kosmose 64	Zaimoglu, Feridun 46
			Soltau, Heide 56	Zhadan, Serhij 64
			Sonneborn, Martin 80	Zippert, Hans 54
			Spiegel, Hubert 81	Zirner, August 45
			Spizig, Angela 25	Ticketinformationen 49
			Spreckelsen, Tilman ... 32	Festival-Plan 50, 51
			St Aubyn, Edward 76	HVV-Plan 52
			Staud, Toralf 77	Dank/Impressum 96
			Steck, Johannes 47	Sponsoren 97
				Veranstaltungsorte 98

Der Jaguar sagt „ja“, der NEINguar sagt „nein“ – Paul Maar zeichnet, erzählt und liest!

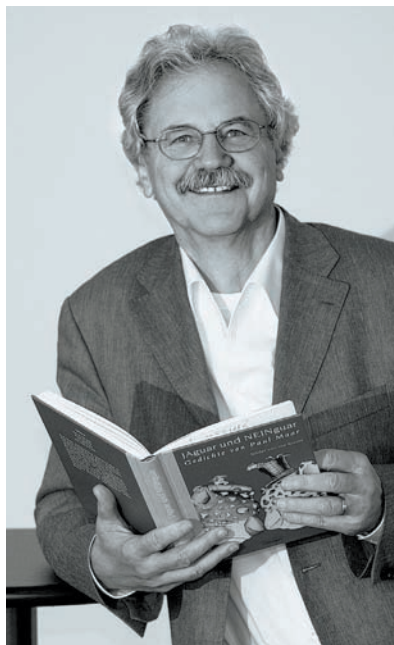
In Kooperation
mit dem Kinder-
buchhaus und
dem Altonaer
Museum

HF 01

MITTWOCH 9.9.2009

16.00 UHR

Altonaer Museum
Museumstraße 23
Preis: 11,00 € / Kinder 9,00 €



Paul Maar

FOTO: MARTIN TIMPHUS

Er verlockt zum Lachen und zum Lesen, zum Mitmachen, Malen und Mitspielen: Paul Maar gehört zweifellos zu den bekanntesten und beliebtesten Schriftstellern Deutschlands und ist überdies als erfolgreicher Illustrator und Theaterautor tätig. Wer kennt nicht das Sams, das mit seinen Wunschkunkten Herrn Taschenbiers Leben gehörig durcheinanderbringt, den kleinen Träumer Lippel oder Herrn Bello, der sich durch einen blauen Wunderdünger von einem Hund in einen Menschen verwandelt? Bei Harbour Front stellt Paul Maar seinen kleinen und großen Fans den „Jaguar und den NEINguar“ vor und zeichnet, erzählt und liest aus den „Herr Bello“-Geschichten. Und wer weiß – für einen Wunschkpunkt gewährt er vielleicht auch einen Einblick in das neue Buch „Onkel Alwin und das Sams“. Viel Spaß für alle Geschichtenliebhaber zwischen 8 und 88 ist jedenfalls garantiert!

Moderation: Jörgpeter Ahlers

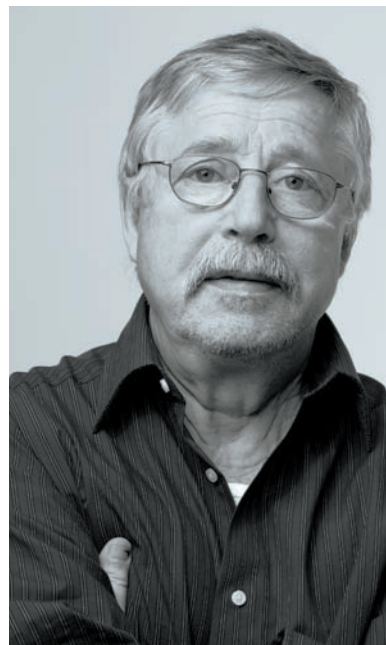
Der „Hamburger Jung“ und seine Geliebte Berlin – Auftaktveranstaltung Wolf Biermann

HF 02

MITTWOCH 9.9.2009

18.00 UHR

Kühne+Nagel Deutschlandzentrale – Foyer
Großer Grasbrook 11–13
Preis: 14,00 €



Wolf Biermann

FOTO: THORSTEN JANDER

Kein Dichter der Nachkriegszeit hat die Stadt Berlin so liebevoll besungen und so rabiat bedichtet wie Wolf Biermann: „Berlin ist nun mal meine erste Liebe seit 1955. Und die Stadt wurde meine alte Liebe, weil ich mich immer wieder neu in sie verliebt habe.“

Ach! Solch eine kapriziöse Dauergeliebte muss der Poet bei mancher Gelegenheit neu besingen ... Wolf Biermann liest aus seinem Buch „Berlin, du deutsche deutsche Frau“ und singt für uns „Rabiate Liebeslieder, Zärtliche Wutballaden und Sehnsuchtsgesänge“.

Wolf Biermann, Schulkamerad von Klaus-Michael Kühne, gibt damit den Auftakt zum Harbour Front Literaturfestival.

Senatorin Prof. Dr. Karin von Welck von der Behörde für Kultur, Sport und Medien und Prof. Dr. h. c. Klaus-Michael Kühne, Präsident der Klaus-Michael Kühne Stiftung, eröffnen das Festival.

Der Kapitän und die Tante im Hafenviertel – Uwe Timm im Gespräch mit Ulrich Greiner

HF 03

MITTWOCH 9.9.2009

20.30 UHR

St. Katharinen
Katharinenkirchhof 1
Preis: 12,00 €



Uwe Timm

FOTO: DORIS POKLEKOWSKI

Der 1940 in Hamburg geborene Uwe Timm hat mit seinen Büchern eine große Aufmerksamkeit erreicht und gehört zu den wichtigsten zeitgenössischen Schriftstellern in Deutschland. Neben der Auseinandersetzung mit der eigenen reizen den Autor fremde Kulturen, das Besondere im Alltäglichen. 2003 erschien Timms autobiographische Erzählung „Am Beispiel meines Bruders“, die eine allgemeine Diskussion über die deutsche Erinnerungskultur und den Nationalsozialismus anstieß.

Uwe Timm faszinierten schon immer Geschichten. So lauschte er dem Seemannsgarn seines Großvaters oder schlich immer wieder zu seiner Tante ins Hafenviertel, in deren Küche sich Leute aus dem Rotlichtmilieu trafen. Für seine Romane und Erzählungen erhielt Uwe Timm verschiedene Auszeichnungen und Preise. **Ulrich Greiner** (DIE ZEIT) wird mit dem Autor über Leben und Werk sprechen.

D-Day Djian, Dath, Dahms

In Zusammenarbeit mit
Machtclub

HF 04

MITTWOCH 9.9.2009

20.30 UHR

Uebel & Gefährlich
Feldstraße 66 (Hochbunker)
Preis: 10,00 €



FOTO: UWE DETTMAR / SV

Dietmar Dath



FOTO: PRIVAT

Lars Dahms



FOTO: GALLIMARD

Philippe Djian

Philippe Djian, der uns mit „Betty Blue“ so glücklich gemacht hat, versucht sich nun am Trash, „**Doggy Bag**“ ist der erste Band einer sechsteiligen „Soap“ in Romanform. Ähnlich wie in Schundformaten wie „Gute Zeiten, Schlechte Zeiten“ geht es dabei um das alltägliche Miteinander der Geschlechter – aufbereitet mit viel Witz, Tempo und Verve.

Dietmar Dath – „Kleine Zukunft“. Über „**Die Abschaffung der Arten**“ sagen manche, es wäre unlesbar. Daths krude Zukunftsvision: Die Menschheit ist ausgestorben. Nun gehört die Welt den Tieren. In 500 Jahren wissen wir auf alle Fälle mehr.

Lars Dahms – „Horner Klagelied“. Dahms liebt das Abseitige. Seine Themen sind Beuteltiere, depressive Männer oder der Hamburger Stadtteil Horn. Vom großen Markt noch unentdeckt, hat er einen festen Platz im Herzen des Underground.

Moderation: Sven Amtsberg und Friederike Moldenhauer

Sebastian Fitzek raubt Ihnen zu später Stunde den letzten Nerv

HF 05

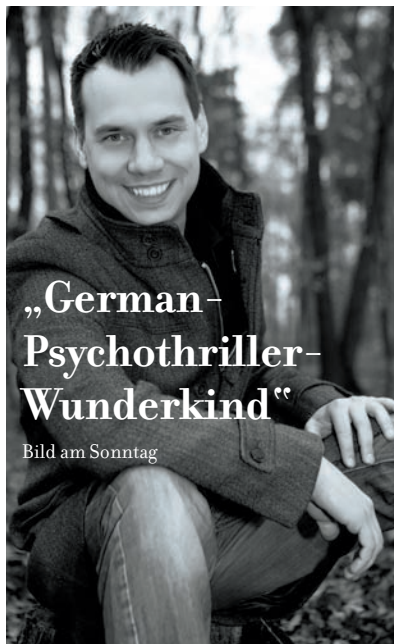
MITTWOCH 9.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5

Überseebrücke

Preis: 10,00 €



Sebastian Fitzek

FOTO: LUCIA FUSTER

Was, wenn wir die schlimmsten Ereignisse unseres Lebens für immer aus unserem Gedächtnis löschen könnten? Und was, wenn etwas dabei schief geht?"

Sebastian Fitzek hat sich einen festen Platz in der internationalen Thrillerszene erobert. Seine Bücher klettern regelmäßig auf die Taschenbuch-Bestsellerliste und begeistern Kritiker wie Leser gleichermaßen. In „**Splitter**“, seinem neuesten Roman, ist der Anwalt Marc Lukas seit dem von ihm verschuldeten Tod seiner schwangeren Frau schwer depressiv. Er entscheidet sich für ein psychiatrisches Experiment. Doch nach den ersten Sitzungen beginnt der blanke Horror. Marcs Wohnungsschlüssel passt nicht mehr. Ein fremder Name steht am Klingelschild. Und als sich die Tür von innen öffnet, schaut Marc seinem größten Altraum ins Gesicht ...

Der Autor ist für seine erstklassige Bühnenshow berüchtigt!

„Wenn ich Kanzlerin von Deutschland wär'...“ Martin Baltscheit

HF 06

DONNERSTAG 10.9.2009

11.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Auditorium

Am Baumwall 11

Preis: 12,00 € / Kinder 6,00 €

Mit freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr



Martin Baltscheit

FOTO: BOJE VERLAG

Wäre ich bescheiden, würde ich sagen: Leute, lest lieber ein anderes Buch. Wäre ich eingebildet, würde ich sagen: lest es unbedingt, denn hier schreibt die Kanzlerin von morgen. Wäre ich eine Lügnerin, würde ich sagen: sagt eure Meinung, ich kann gut mit Kritik umgehen. Am Ende ist es wohl am klügsten, ich sage die Wahrheit: Ich habe ein Praktikum im Kanzleramt gemacht, weil ich wissen wollte, wie es ist, Kanzlerin von Deutschland zu sein; und wer wissen will, was ich erlebt habe, der liest diesen Bericht. Liebe Grüße, Jasmin Behringer“.

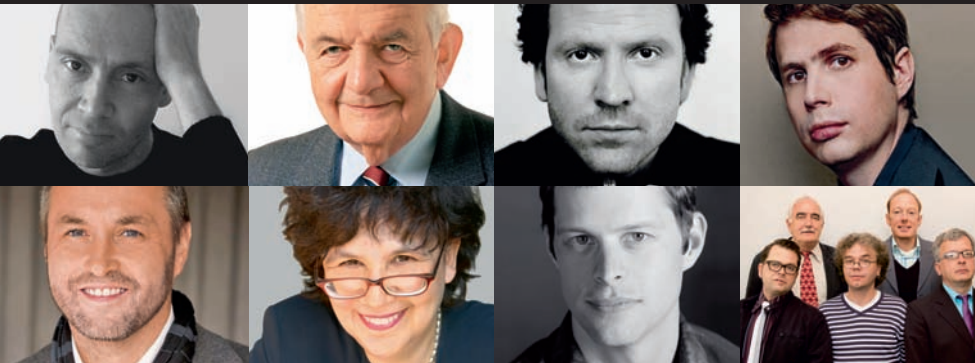
Passend zur Bundestagswahl im Herbst 2009 erzählt ein 14-jähriges Mädchen im neuen Roman von Martin Baltscheit „**Jasmin Behringer: Ich und die Kanzlerin**“ von ihrem Praktikum im Kanzleramt – unterhaltsam, kritisch und sehr komisch ... Baltscheit gehört zu den Multitalenten der deutschsprachigen Kinderbuchszene.



Wir zeigen Flagge für das Harbour Front Literaturfestival.

Viel Spaß mit unseren Autoren:

Simon Beckett, Alfred Grosser, Daniel Hope, Daniel Kehlmann,
Colum McCann, Holly-Jane Rahlens, John Wray, **Titanic**-Autoren



Stephen King und andere. Die Literatur des Schreckens erklärt von Daniel Kehlmann

Mit freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr

HF 07

DONNERSTAG 10.9.2009

20.00 UHR

AUFZEICHNUNG **NDRkultur**

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Kantine

Am Baumwall 11

Preis: 12,00 €



Daniel Kehlmann

FOTO: BILLY & HELLS

Daniel Kehlmann outet sich: Der Autor der Bestseller „Die Vermessung der Welt“ und „Ruhm“ – zwei von den Literaturkritikern vielgelobte und von der Leserschaft gefeierte Bücher und wochenlang unter den Top Ten der Spiegel-Bestsellerliste platziert – ist ein Bewunderer nicht nur von Stephen King, sondern auch der großen Horrorklassiker Lovecraft, Blackwood und Machen!

Und nicht nur das, er spricht auch noch darüber.

Zusammen mit **Joachim Kalka**, Kritiker, Übersetzer und Autor des Buches „Hoch unten. Das Triviale in der Hochkultur“, diskutiert Kehlmann einen Abend über seine Vorliebe zur Literatur des Schreckens und lädt ein, den Horror-Autor und seine Kollegen von einer ganz neuen Seite kennenzulernen.

Lernen auch Sie Daniel Kehlmann dabei von einer neuen Seite – seiner schrecklichen – kennen.

Atemlose Spannung

in der Kirche

Liza Marklund

HF 08

DONNERSTAG 10.9.2009

20.00 UHR

St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1

Preis: 12,00 €



Liza Marklund

FOTO: ANNIKA MARKLUND



Nina Petri

FOTO: MICHAEL REH

Liza Marklund und Nina Petri präsentieren Annika Bengtzons neuesten Fall.

Der Tod des Eishockeystars Sebastian Söderström schlägt hohe Wellen. Er und seine Familie sind in ihrer Villa in Marbella einem Giftgasanschlag zum Opfer gefallen. Annika Bengtzon fliegt an die Costa del Sol und recherchiert in der Welt der Superreichen, die zurückgezogen hinter hohen Mauern und umgeben von den teuersten Alarminrichtungen ein Leben in scheinbarer Sicherheit führen. In diesem Kosmos der glatten Oberflächen und gekühlten Räume ist Schweigen Gold, und Geheimnisse werden über Generationen bewahrt. Die spanische Polizei gibt den Fall schon bald resigniert auf. Doch Annika Bengtzon lässt sich nicht so leicht abweisen.

Moderation: Margarete von Schwarzkopf
Deutscher Text: Nina Petri

Mit freundlicher Unterstützung des Internationalen Maritimen Museums

Von Glücksrittern und Profiteuren

Konrad Hansen

HF 09

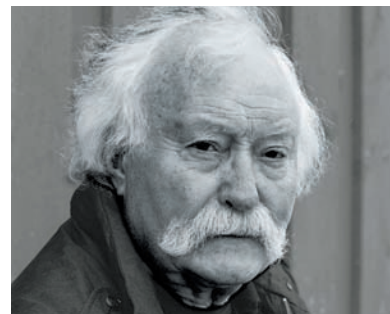
DONNERSTAG 10.9.2009

20.00 UHR

Intern. Maritimes Museum – Deck 10

Kaispeicher B / Koreastraße 1

Preis: 10,00 €



Konrad Hansen

FOTO: KARIN ROCHOLL

Konrad Hansens neuer Roman „Die Kinder der Meerfrau“ breitet ein faszinierendes Panorama des 18. Jahrhunderts aus und erzählt das abenteuerliche Schicksal einer ungewöhnlichen Familie. Hansen berichtet vom rauen Dasein an der Küste und auf dem Meer, vom Walfang, von Glücksrittern und kühl kalkulierenden Kaufleuten, vom Sklavenhandel und von dessen Profiteuren.

Moderation: Gabriela von Sallwitz

Gioconda Belli hält die Unendlichkeit in ihrer Hand

HF 11

DONNERSTAG 10.9.2009

20.00 UHR

Flussschifferkirche

Kajen / Hohe Brücke

Preis: 12,00 €



Gioconda Belli

FOTO: AGENCE OPALE/BASSO CANNARSA

Unendlichkeit in ihrer Hand“ erzählt das Drama des ersten Paares neu: Adam beginnt sein Leben als zufriedener Mensch. Erst Eva bringt Neugier und die fatale Sehnsucht nach mehr mit. Kühn, poetisch und sinnlich setzt Belli der Schöpfungsgeschichte einen neuen Anfang. Mit der Kraft der Imagination werden die Schmerzhaftigkeit und die Schönheit der Welt beschrieben.

Deutscher Text: Viola Gabor

Dichtung und Wahrheit

Lyriker im Gespräch
mit Michael Krüger

HF 12

DONNERSTAG 10.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: 12,00 €

Michael Krüger, Verleger des Hanser Verlages, Herausgeber der Literaturzeitschrift „Akzente“ und Autor vieler Gedichtbände, hat zu einer Lyrikrunde eingeladen. Mit ihm zusammen werden vortragen: **Nico Bleutge**, der Jüngste im Trio, arbeitet als Lyriker, Essayist und Literaturkritiker für verschiedene Zeitungen. „Mit seinem Debütband ‚klare konturen‘ (...) beansprucht nun auch Nico Bleutge seinen Anteil am jungen Lorbeer“ (Richard Kämmerlings, FAZ). Jetzt liegt ein neuer Band vor: „Fallstreifen“.

Der Dritte im Bunde ist **Jürgen Becker**, ein deutscher Lyriker, Prosaist und Hörspielautor. Der vorhandene Raum hier ist zu klein, um das schriftstellerische Werk Jürgen Beckers zu würdigen. Bleibt zu erwähnen, dass neben zahlreichen Veröffentlichungen und Preisen 2009 der Schiller-Ring, eine Auszeichnung der Deutschen Schillergesellschaft für das Lebenswerk Beckers, hinzugekommen ist.

„Die Penderwicks“
erstmals
zu Gast in Deutschland
Jeanne Birdsall

HF 82

FREITAG 11.9.2009

11.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 8,00 € / Kinder 6,00 €



Jeanne Birdsall

FOTO: JEANNE BIRDSALL

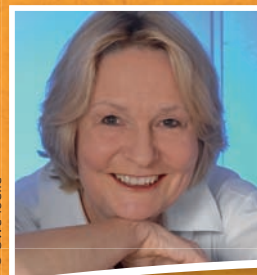
Die vier Penderwick-Schwestern sind nach einem wunderbaren Sommerurlaub wieder zu Hause und bereit für neue Abenteuer. Aber sie hätten sich nie träumen lassen, was da auf sie zukommt: Immer wieder müssen sie ihren Vater aus den Fängen weiblicher Verehrerinnen retten. Doch die Schwestern entwickeln einen Plan, der ebenso lustig ist wie sie selbst.

Moderation: Margarete von Schwarzkopf
Deutscher Text: Sascha Icks

Für Kinder!
Alter: 8+

Mit freundlicher Unterstützung
der Hafencity
Hamburg GmbH

Seeräuber-Premiere!



© Ulwe Toelle

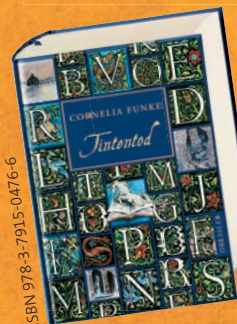
Bühne frei! Kirsten Boie stellt die schönste Seeräuber-geschichte aller Zeiten vor.

19.09.2009 um 15:30 Uhr



ISBN 978-3-7891-3180-6

Tintenzauberin!

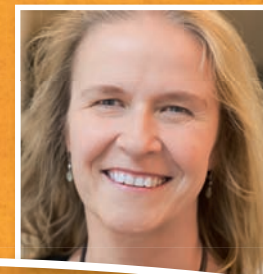


ISBN 978-3-7915-0476-6

Für Wörtersüchtige:
Cornelia Funkes
wunderbare Welt.

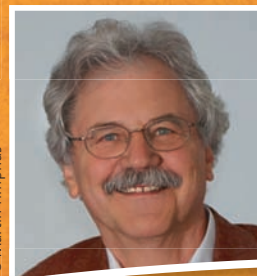
13.09.2009 um 18:00 Uhr

14.09.2009 um 18:00 Uhr



© www.zitzauff.com

Simsalabello!



© Martin Timphus

Gute-Laune-Tipp! Wenn Paul Maar reimt, rüttelt und schüttelt, bringt er jeden zum Lachen.

09.09.2009 um 16:00 Uhr



ISBN 978-3-7891-4260-4



Katastrophenlogistik: 8 Jahre nach 9/11

Sabine Schulz

HF 13

FREITAG 11.9.2009

18.00 UHR

Kühne+Nagel – Deutschlandzentrale
Großer Grasbrook 11–13
Preis: 6,00 €



Sabine Schulz

FOTO: PRIVAT

In jüngster Zeit wurden wir Zeugen unterschiedlichster Katastrophen: 2001 der Terrorangriff auf das World Trade Center, 2003 das Erdbeben im Iran, 2004 der Tsunami in Südostasien und im vergangenen Jahr der Zyklon in Myanmar. Immer häufiger kommt es zu Naturkatastrophen, immer mehr Menschen sind davon betroffen. Die ständig wachsende Zahl an Naturkatastrophen erfordert eine noch effizientere Planung und Durchführung von internationaler Katastrophenhilfe.

Fehlende Kooperation und Koordination zwischen Hilfsorganisationen zählt dabei zu den am häufigsten kritisierten Aspekten. Aber warum sollten und wie könnten Hilfsorganisationen hinsichtlich ihrer Logistik in der Katastrophenhilfe zusammenarbeiten? Dr. Sabine Schulz bietet die wissenschaftliche Grundlage für ein Gespräch mit internationalen Hilfsorganisationen, die Erfahrungen aus der Praxis mitbringen.

Genuss in alten Gemäuern

Stevan Paul, Gregor Weber, Hellmuth Karasek

HF 15

FREITAG 11.9.2009

19.00 UHR

St. Katharinen
Katharinenkirchhof 1
Preis: 25,00 €



FOTO: HOFFMANN UND CAMPE

Hellmuth Karasek



FOTO: STEPHAN PICK

Gregor Weber



FOTO: STEFAN MALZKORN

Stevan Paul

Gemeinsam speisen und Literatur genießen – an einer langen Tafel im Seitenschiff der Katharinenkirche. Mit dabei sind: Stevan Paul, der seit vielen Jahren Artikel, Texte, Reportagen, Recherchen und Kolumnen zu allen kulinarischen Themen schreibt und als Mitveranstalter des literarischen Salons „Kaffee.Satz.Lesen“ bekannt ist. Mitbringen wird er sein neuestes Buch **„Monsieur, der Hummer und ich. Erzählungen vom Kochen“**. Gregor Weber, u. a. als Hauptkommissar Deiningering im saarländischen „Tatort“ bekannt, kochte mit Anfang 20 nur Spaghetti Miracoli. Mit 35 absolvierte er in einer der 100 besten Küchen im Berliner Sterne-Restaurant „VAU“ die IHK-Lehre zum Koch und liest heute aus seinem Buch **„Kochen ist Krieg. Am Herd mit deutschen Profiköchen“**. Und auch Hellmuth Karasek, Literaturkritiker und Buchautor, wird beweisen, dass die Literatur durch den Magen geht.

Moderation: Pastor Frank Engelbrecht

Die schwedische Altmeisterin der Kriminalliteratur Maj Sjöwall

Mit freundlicher
Unterstützung
der Hafencity
Hamburg GmbH

HF 16

FREITAG 11.9.2009

20.00 UHR

Hafencity InfoCenter im Kesselhaus

Am Sandtorkai 30

Preis: 12,00 €



Maj Sjöwall

FOTO: EKKEHARD SCHULTZ



Jürgen Alberts

FOTO: PRIVAT

Maj Sjöwall ist die Grande Dame der Kriminalliteratur. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Per Wahlöö schrieb sie überaus erfolgreiche gesellschaftskritische Romane, die besonders in Deutschland außerordentlich beliebt und für viele folgende Schriftsteller zukunftsweisend waren. Ihre Bücher wurden in diverse Sprachen übersetzt, für Kino und Fernsehen verfilmt und gewannen zahlreiche Preise. Sie arbeitet heute als Übersetzerin und Autorin für Kriminalliteratur. Zusammen mit ihrem Co-Autor Jürgen Alberts stellt Sjöwall heute ihr neues Buch „Ein kriminelles Doppel“ vor, das die Kurzromane und Storys, die Sjöwall und Alberts in den letzten 20 Jahren geschrieben haben, versammelt. Jürgen Alberts ist bekannt für seine Kriminalromane. Er ist Organisator des Bremer Krimifestivals Prime Time Crime Time und Preisträger verschiedener Krimi-Preise.

Moderation: Jürgen Alberts

Träume von Flüssen und Meeren Tim Parks und Peter Lohmeyer

HF 17

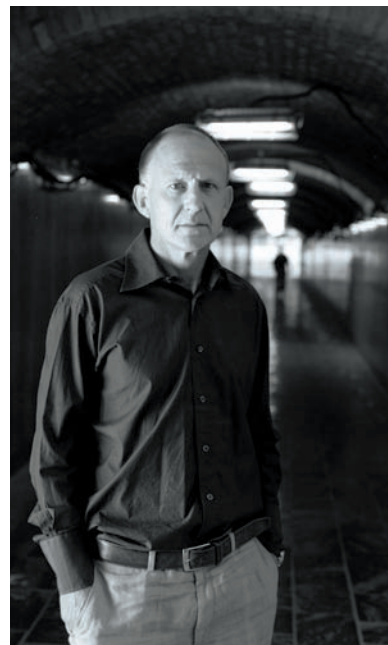
FREITAG 11.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5

Überseebrücke

Preis: 12,00 €



Tim Parks

FOTO: BASSO CANNARSA

Tim Parks ist ein glänzender Beobachter des modernen Lebens“, so charakterisiert Marcel Reich-Ranicki die Arbeit des 1954 in Manchester geborenen Schriftstellers. Sein neues Buch bewegt die ehrwürdige Times: „Kraftvoll, unerhört intelligent: ein doppelbödiger Roman, der einen nicht mehr loslässt“.

„Seit einiger Zeit bin ich nun geplagt, vielleicht auch gesegnet, durch Träume von Flüssen und Meeren.“ Als John in London diesen merkwürdigen Brief seines Vaters erhält, ist Albert James, der berühmte Anthropologe, bereits tot. John eilt nach Indien, der Wahlheimat der Eltern, sucht nach Erklärungen. Je länger John, seine Mutter und ein Biograph des Vaters sich mit dem Verstorbenen befassen, desto mehr scheinen sich die Fäden zu verwirren. Im brodelnden Delhi verschwinden alte Gewissheiten, gerät das eigene Leben aus der Bahn.

Moderation: Angela Spizig
Deutscher Text: Peter Lohmeyer

Ein mitreißendes Abenteuer aus dem alten Japan

Federica de Cesco

HF 18

SAMSTAG 12.9.2009

16.00 UHR

St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1

Preis: 10,00 € / Kinder 8,00 €



Federica de Cesco

FOTO: KAZUYUKI KITAMURA

Tomoe ist eine Samurai: „Die goldene Kriegerin“ kann schneller reiten als der Wind und ihr Bogen ist treffsicherer als der vieler Männer. Doch erst als sie einen taktischen Sieg erringt, erntet sie den Respekt des jungen Feldherrn Yoshinaka. Und je länger sie Seite an Seite kämpfen, desto mehr wächst die gegenseitige Faszination – und Tomoes Liebe ...

Ein mitreißender Abenteuerroman aus dem alten Japan, erzählt von einer Weltbürgerin. Mit Sybil Gräfin Schönfeldt spricht die Bestsellerautorin über ihre rebellischen, kraftvollen Frauenfiguren und ihr eigenes, spannendes Leben.

Die Autorin wuchs u. a. in Italien, Eritrea, Deutschland und Belgien auf und lebt heute mit ihrem Mann, dem Fotografen Kazuyuki Kitamura, in der Schweiz. Begleitend zum Festival zeigt das Abaton-Kino den Film „Federica de Cesco“. Weitere Informationen unter: www.abaton.de

Moderation: Sybil Gräfin Schönfeldt

Der Hafen – das Tor zur Welt: vom Stauhaken zum Container

HF 20

SAMSTAG 12.9.2009

18.00 UHR

Kühne+Nagel Deutschlandzentrale

Großer Grasbrook 11–13

Preis: 6,00 €

Hafenarbeit im Wandel. Viele, teils romantisierende Vorstellungen sind mit den Begriffen Hafen und Hafearbeit verknüpft. Schließlich treffen im Hafen Schiffe und Güter aus aller Welt ein oder werden dorthin exportiert. Unter welchen Verhältnissen, zu welchen Löhnen wurde gearbeitet? Welche Veränderungen in der Beschäftigungsstruktur, den Anforderungen und den Tätigkeitsfeldern treten mit zunehmenden Gütervolumen und fortschreitender Technisierung auf? Sowohl das Äußere des Hafens – die Kaianlagen, die Kräne, auch die Schiffe usw. – als auch die Tätigkeit der Arbeiter veränderte sich innerhalb weniger Jahrzehnte sehr stark. Wo zuvor noch arbeitende Menschen zu sehen waren, sind nun Maschinen prägend. Präsentation mit bisher unveröffentlichten Filmausschnitten; moderiertes Gespräch mit **Birte Gräfin** (Universität Bremen) und anschließender Diskussion.

Ein Fantasy-Abend in den Duckdalben Marzi & Hennen

HF 14

SAMSTAG 12.9.2009

18.45 UHR

Abfahrt Landungsbrücken, Brücke 1–2, Fährlinie 61 (Rückfahrt 22.00 Uhr)

Duckdalben – Beginn: 19.30 Uhr

Preis inkl. Schiffsfahrt: 10,00 €



FOTO: MARJA KETTNER

Bernhard Hennen

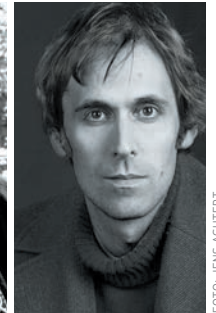


FOTO: JENS ACHTERT

Christoph Marzi

Christoph Marzi und Bernhard Hennen laden zu einem Abend ein, der in phantastische Welten führt. Marzi spinnt die Sage um die uralte Metropole in „Somnia“ weiter und entwirft eine magische Welt voller liebenswerter Protagonisten. Hennen nimmt uns mit in das geheimnisvolle Land der Elfen. In „Elfenlied“ stößt Ganda Silberhand auf eine unglaubliche Verschwörung ...

Moderation: Martina Vogl

Fahren Sie zusammen mit den Autoren mit dem HADAG-Dampfer zum Veranstaltungsort

Der heilige Eddy

in Berlin

Jakob Arjouni

Mit freundlicher
Unterstützung
der **HafenCity**
Hamburg GmbH

HF 21

SAMSTAG 12.9.2009

19.00 UHR

Lohseplatz – Zelt

Preis: 10,00 €



„Ein wirklich
hinreißendes
Schurkenstück.“

Für Sie

Jakob Arjouni FOTO: REGINE MOSIMANN /DIOGENES VERLAG

Der heilige Eddy“ handelt vom mysteriösen Verschwinden eines Berliner Großunternehmers und High-Society-Stars, von Klatschjournalisten, einer Stadt außer Rand und Band, einem Volkshelden wider Willen – und vom wunderbarsten Duft der Welt.

Jakob Arjouni, 1964 in Frankfurt geboren, lebte einige Zeit in Südfrankreich, Paris und in Berlin. Er veröffentlichte mehrere Romane und sein türkischer Detektiv Kayankya ist allen Krimi-Fans bestens bekannt. Sein erster Roman „Happy Birthday Türke“ ist von Doris Dörrie verfilmt worden.

Die Berliner Zeitung schreibt zu seinem neuesten Buch: „Arjouni kennt Berlin von unten bis oben, und er schreibt mit dem Berliner Motto ‚Tempo! Tempo!‘. Darum macht ‚Der heilige Eddy‘ riesigen Lesespaß“ – und Jakob Arjouni verspricht auch großen Zuhörerspaß.

Moderation: Jens Büchsenmann

Hellmuth Karasek hilft uns, die Männer zu verstehen

Mit
freundlicher
Unterstützung des
**Internationalen
Maritimen
Museums**

HF 23

SAMSTAG 12.9.2009

20.00 UHR

Internationales Maritimes Museum – Foyer

Kaispeicher B / Koreastraße 1

Preis: 12,00 €



Hellmuth Karasek

FOTO: HOFFMANN UND CAMPE



Inka Schneider

Schürzenjäger, Draufgänger, Schlappschwänze, Romantiker – wollen alle wirklich immer nur das eine? Leicht und doch mit chaplineskem Ernst erzählt Karasek in seinem neuen Buch „Ihr tausendfaches Weh und Ach“, wie Männer versuchen zu lieben und zu flüchten, zu erobern und zu vergessen. Der Autor berichtet von glücklichen und schmerzlichen Selbstversuchen und von Ausflügen in das unbekannte Land der Frauen. Die Beziehung zwischen Männern und Frauen – ein Wechselbad zwischen Liebe und Verlieren, Leidenschaft und Erkalten. Das Dilemma: Die Leidenschaft kennt keine Treue und verspricht keine Dauer. Ehe und Familie dagegen basieren auf der versprochenen Treue und der garantierten Dauer. Und die Treue ist keine Frage der Moral, sondern der Bequemlichkeit, der Feigheit und des Mangels an Gelegenheiten. Inka Schneider nimmt das Ganze unter die weibliche Lupe.

Moderation: Inka Schneider

Doppelbegabung Lewitscharoff, Kapielski, Welt

In Zusammen-
arbeit mit
Machtclub

HF 24

SAMSTAG 12.9.2009

20.30 UHR

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)

Preis: 10,00 €



FOTO: STEFAN ULRICH MEYER

Sibylle Lewitscharoff



FOTO: JAN BRANDES

Vincent Welt



FOTO: SUHRKAMP VERLAG

Thomas Kapielski

Sibylle Lewitscharoff – Literatur und Religionswissenschaft. Ihren Roman „Apostoloff“ lobte die Jury des Preises der Leipziger Buchmesse als einen „von antiödpalem Furor gepeitschten, von jeglicher Nostalgie bereinigten Anti-Bulgarien- und Anti-Familienroman“.

Thomas Kapielski – Kunst und Literatur. Der Erfinder des aufblasbaren Buches und Verdreher der Gottesbeweise berichtete in seinem neuen Buch „Mischwald“ von den Erlebnissen eines Jahres. „Meinen Grabstein soll die Zeile schmücken: ‚Macht bloß so weiter!‘“ Es wird ein aufregender Abend!

Vincent Welt – Literatur und Musik. Hamburger Lesebühnen-Heroe. Meistens hält er sich im Hintergrund auf, aber wenn er erst einmal im Rampenlicht steht, bringen seine ausgefeilten Texte das Publikum zum Toben.

Moderation: Friederike
Moldenhauer und Gordon Roesnik

»Alles liest sich
schwebend leicht.«
Uwe Wittstock, Die Welt

»Alice« Das neue Buch von Judith Hermann

Alice ist die Heldin dieser fünf Geschichten, alle erzählen von ihr – und davon, wie das Leben ist und das Lieben, wenn Menschen nicht mehr da sind. Dinge bleiben zurück, Bücher, Briefe, Bilder, und ab und zu täuscht man sich in einem Gesicht. Die Autorin von »Sommerhaus, später« und »Nichts als Gespenster« schreibt Geschichten von ungeheurer Kraft und großer literarischer Schönheit.

192 Seiten, gebunden, € (D) 18,95

Als Hörbuch bei Der Hörverlag



Ein Buch von
S. Fischer



Der Debütanten- salon

In
Kooperation
mit NDR Kultur
und ZEIT
CAMPUS

HF 19 (12.9.) HF 80 (19.9.)

SA. 12./19.9.2009

17.00 / 18.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: jeweils 8,00 €

Der Bücherherbst 2009 wird wieder eine schier unüberschaubare Flut an Neuerscheinungen in die Buchhandlungen spülen. Spitzentitel fallen da natürlich sofort auf, doch jedes Jahr gibt es viele Autoren, die nicht in den Genuss von großen Marketing- oder Pressemaßnahmen kommen. Mit dem Debütantensalon wollen wir Ihnen diese Titel näherbringen. Wir haben die Bücher ausgewählt, die nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen, dieses jedoch verdient haben. Seien Sie neugierig und lassen Sie sich auf Autorinnen und Autoren ein, die es neu zu entdecken gilt – vielleicht stehen diese im nächsten Jahr schon im Rampenlicht. In der Tagespresse und auf www.harbourfront-hamburg.com werden die Namen der Autoren rechtzeitig bekanntgegeben.

Moderation am 12.9.2009:
Jürgen Deppe (NDR Kultur)
Moderation am 19.9.2009:
Inge Kutter (ZEIT CAMPUS)

Entdeckt das Tier im Manne: Markus C. Schulte von Drach

HF 22

SAMSTAG 12.9.2009

20.00 UHR

HafenCity InfoCenter
im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 10,00 €

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH



FOTO: BETTINA FÜRST-FASTRE

Markus C. Schulte von Drach

Eine Sonderkommission ermittelt in einer Mordserie im Englischen Garten. Dabei mangelt es nicht an Spuren – doch ein Verdacht stellt sich nicht ein. Dann schlägt der Mörder wieder zu, doch München hat er längst verlassen. Die Suche wird zu einem weltweiten Wettrennen, das die Ermittler an ihre Grenzen führt: „Der fremde Wille“ ist ein packender Thriller mit ungeahntem Ausgang.

Moderation: Tilman Spreckelsen

Eine Odyssee durch New Yorks Unterwelten John Wray

HF 25

SAMSTAG 12.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: 12,00 €



John Wray

FOTO: SARAH SARCHIN

Es gibt Kunstwerke, die ihre Wucht vor allem dann entfalten, wenn man sich ihnen überlässt. Zu ihnen gehört „Retter der Welt“ (Felicitas von Lovenberg, FAZ). Mit Lowboy hat John Wray einen in seiner Einsamkeit, Verdrehtheit und anrührenden Kompliziertheit charismatischen Helden geschaffen, den man so schnell nicht vergessen wird. Für ihn entfernen sich die äußere Welt und seine innere Welt manchmal derart schmerzhaft weit voneinander, dass er in der Gefahr ist, fatale Dinge zu tun – fatal für sich und für andere. Mehr als anderthalb Jahre hat er in einer Klinik verbracht, nachdem er seine Freundin Emily in einem Anflug von Panik auf die U-Bahn-Gleise gestoßen hatte. Doch nun hat Lowboy ein viel schlimmeres Problem: seit er aus der Anstalt ausgebrochen ist, strebt die Welt zügig auf die Selbstvernichtung zu, und nur er allein kann sie retten ...

Moderation: Gerrit Bartels

Vom Leben und vom Tod Judith Hermann

Mit der
freundlichen
Unterstützung
der ZEIT

HF 27

SONNTAG 13.9.2009

12.00 UHR

Schmidts Tivoli

Spielbudenplatz 27–28

Preis: 14,00 €



Judith Hermann

FOTO: JÜRGEN BAUER

Nach ihren beiden Erzählungsbänden „Sommerhaus, später“ und „Nichts als Gespenster“ beschreibt Judith Hermann in ihrem neuen Buch „Alice“ die Erfahrung des Verlustes: Wenn jemand geht, der dir nahe ist, ändert sich dein ganzes Leben, es ändert sich, ob du willst oder nicht. Alice ist die Heldin dieser fünf Geschichten, alle erzählen von ihr – und davon, wie das Leben ist und das Lieben, wenn Menschen nicht mehr da sind. „Diesem Buch liegt eine philosophische Beobachtung zugrunde, die Jean-Paul Sartre in den vierziger Jahren formuliert hat: Nicht einmal der Tod verleiht dem Leben einen Sinn. (...) Dieses Buch, Judith Hermanns bestes, hat kein Thema. (...) Es ist ein durchlässiges Buch, in dem sich darum mehr von dem findet, wie wir heute leben, als in den Hochleistungsepen, die sich an diesem Objekt so fleißig abarbeiten“ (Nils Minkmar, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung).

Moderation: Ulrich Greiner (DIE ZEIT)

Was ist das größte Geschenk, das man einem Menschen machen kann? Buchpremiere mit Cecelia Ahern

HF 26

SONNTAG 13.9.2009

12.00 UHR

Imperial Theater

Reeperbahn 5

Preis: 12,00 €



Cecelia Ahern

FOTO: MELLA TRAVERS

Zauberhaft, geheimnisvoll und mit einer berührenden Botschaft – das ist der neue Roman „Zeit deines Lebens“ von der Bestsellerautorin Cecelia Ahern. Denn manchmal muss man jemand ganz Besonderem begegnen, um zu erkennen, was wirklich wichtig ist im Leben ...

Lou Suffern ist ein „BWM“, ein Beschäftigter Wichtiger Mann. So beschäftigt, dass er den 70. Geburtstag seines Vaters vergisst, seine Frau leichtnin betrügt und seinem kleinen Sohn noch nicht ein einziges Mal die Windeln gewechselt hat. Eines Tages verwickelt ihn ein Obdachloser namens Gabriel in ein Gespräch. Lou fühlt sich dem Unbekannten seltsam verbunden und verschafft ihm kurzerhand einen Job – was nun wirklich nicht seine Art ist. Doch auch Gabriel hat ein Geschenk für Lou: ein rätselhaftes Mittel, durch das Lou ein anderer wird ...

Moderation: Margarete von Schwarzkopf
Deutscher Text: Andreas Pietschmann

Mit freundlicher
Unterstützung
der **HafenCity
Hamburg GmbH**

„Lola auf Hochzeitsreise“ Isabel Abedi

HF 85

SONNTAG 13.9.2009

Auch live im Radio: **Mikado auf NDR Info**

13.30 UHR

Lohseplatz – Zelt
Eintritt frei



Isabel Abedi

FOTO: BORIS ROSTAMI

Mikado, das Kinderradio auf NDR Info, lädt zu einer ganz besonderen Veranstaltung ein. Kinder ab acht Jahren erleben die Autorin Isabel Abedi bei einer Live-Übertragung fürs Radio. Die Veranstaltung beginnt mit Einblicken in die fieberhaften Vorbereitungen der Sendung. Die Moderatoren erklären den Kindern ihr Vorgehen und wählen Freiwillige aus, die bei der Sendung mitmachen: als Fragesteller beim großen Interview mit der Autorin und als Kandidaten für ein Gewinnspiel. Pünktlich um 14.05 Uhr geht es dann „on air“ (UKW 92,3). Während der Sendung wird Isabel Abedi Ausschnitte aus ihren Büchern lesen, und dabei hat natürlich Lola einen ganz großen Auftritt. Und was „Lola auf Hochzeitsreise“ mit ihren Eltern erlebt, übertrifft bei weitem die Aufregungen, die sie sich in schlaflosen Stunden ausgemalt hat.

**Moderation: Jörgpeter Ahlers und
Katharina Mahrenholtz
Mit Musik von Eduardo Macedo**



IM MEDIENHAUS

GRUNER+JAHR

LITERATUR GENIEßEN.

Als Kooperationspartner des internationalen Literaturfestivals **Harbour Front** heißen wir Sie im **G+J Pressehaus am Hamburger Hafen** herzlich willkommen. G+J ist die journalistische Heimat faszinierender Medienmarken, die Menschen informieren, inspirieren und unterhalten und so vielseitig sind, wie das Leben selbst. Europas größter Zeitschriftenverlag ist mit rund 500 Print- und Online-Produkten in mehr als 30 Ländern weltweit die erste Adresse für Qualitätsjournalismus.

Hineinlesen in ferne Welten – Zwei Abende mit Cornelia Funke

In Zusammenarbeit
mit Buchhandlung
Heymann.
Mit freundlicher
Unterstützung der
HafenCity
Hamburg GmbH

HF 29 (13.9.) HF 34 (14.9.)

SONNTAG 13.9.2009 und MONTAG 14.9.2009

Jeweils 18.00 UHR

Hamburg Cruise Center in der HafenCity
Am Grasbrookhafen 1
Preis: jeweils 11,00 € / Kinder 9,00 €



Cornelia Funke

FOTO: ZITZLAFF

Maggi, Zauberzunge, Staubfinger, Natternkopf, Lung und Schwefelfell – man muss nur diese Namen lesen, und schon ist man hineinversetzt in die phantastische Welt der Cornelia Funke, die man mit eigenen Worten einfach nicht beschreiben kann. Cornelia Funke ist eine der international bekanntesten Kinderbuchautorinnen, ihre Bücher haben sich weltweit millionenfach verkauft, viele Geschichten wurden bereits erfolgreich verfilmt. Bei Harbour Front ist Funke an gleich zwei Abenden zu Gast: am 13. September wird die „Tintenherz“-Trilogie zum Thema gemacht, am 14. September widmet sie sich dem Buch „Drachenreiter“. An beiden Abenden können die Zuhörer Fragen an die Autorin stellen. Rainer Strecker, der der „Tintenwelt“ seine Stimme lieh und damit den Preis für das beste Hörbuch erhielt, wird an den Abenden aus den Werken lesen.

**Moderation: Jörgpeter Ahlers
Lesung: Rainer Strecker**

Omar Jussuf – der erste palästinensische Ermittler der Kriminalliteratur Matt Beynon Rees

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH

HF 30

SONNTAG 13.9.2009

20.00 UHR

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 12,00 €



Matt B. Rees

FOTO: ILAN SPIRA

Matt Beynon Rees hat den ersten palästinensischen Ermittler der Literaturgeschichte geschaffen, den Geschichtslehrer Omar Jussuf. Er ist neuer Direktor an der UN-Schule in Bethlehem. Als er mit seinem Boss Magnus Wallender in den Gazastreifen fährt, um Schulen zu inspizieren, müssen sie erfahren, dass einer der UN-Lehrer verhaftet worden ist. Der Vorwurf: Er sei ein Informant der CIA. In kurzer Abfolge wird Wallender von den Saladin-Brigaden entführt und ein anderer UN-Mitarbeiter getötet. Die UN ziehen ihre Mitarbeiter daraufhin aus dem Gazastreifen ab, und Omar Jussuf ist nun auf sich allein gestellt. Dabei muss er sich auch der Korruption und Gewalt in Gaza stellen, um den Fall auf seine Weise aufzuklären. „Ein Grab in Gaza“ ist der zweite Fall des sympathischen Geschichtslehrers.

**Moderation: Annemarie Stoltenberg
Deutscher Text: Stephan Benson**

„Wer wirklich etwas über
das Leben in den palästi-
nensischen Gebieten
lernen will, soll unbedingt
zu Rees greifen.“

Deutschlandfunk

Alte Liebe hinterlässt ihre Spuren Elke Heidenreich und Bernd Schroeder

HF 32

SONNTAG 13.9.2009

20.00 UHR

Schmidts Tivoli
Spielbudenplatz 27-28
Preis: 14,00 €



FOTO: ISOLDE OHLBAUM

Elke Heidenreich und Bernd Schroeder

Elke Heidenreich und Bernd Schroeder erzählen in umwerfenden Dialogen und selbstironischen Szenen die Geschichte eines Ehepaares, in der sich eine ganze Generation wiedererkennen kann: Die Zeit ist nicht spurlos vorübergegangen an Lore und Harry, und auch wenn man die Fehler des anderen nach 40 Jahren Eheleben kennt, werden diese nicht erträglicher.

Harrie, Pensionär, wollte eigentlich Architekt werden, Lore fürchtet die Pensionierung, da sie Angst hat, untätig mit ihrem Mann im Garten zu sitzen und die Zeit totschlagen zu müssen. Da ist es einfach, die eigenen unerfüllten Träume auf das Leben der Tochter zu projizieren, die in ihrem Leben sowieso alles falsch gemacht hat.

„Alte Liebe“ beschreibt urkomisch, selbstironisch und lebensnah das Zusammenleben eines Paares, das sich eigentlich schon alles gesagt hat.

Geschichte einer Ehe Andrew Sean Greer

HF 33

SONNTAG 13.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: 12,00 €



FOTO: SAUL BROMBERGER AND SANDRA HOOPER

Andrew Greer

Mit „Die erstaunliche Geschichte des Max Tivoli“ überschlug sich die Kritik geradezu, nun erscheint „Geschichte einer Ehe“, der neue Roman des jungen Autors.

Für die junge Pearlie ist es ein großes Glück, als sie eines Tages ihre Jugendliebe wiedertrifft. Der Kontakt zu Holland war abgebrochen, als dieser zum Militär eingezogen wurde. Nun ist der Zweite Weltkrieg vorbei und der Weg zum privaten Glück scheint plötzlich frei. Pearlie und Holland heiraten, bekommen einen Sohn, beziehen ein Haus. Pearlie ist bemüht, die Konflikte und Spannungen der Welt von ihrer Familie fernzuhalten. Alles scheint perfekt, doch dann steht eines Tages ein Fremder vor der Tür, der Holland zu kennen scheint, und macht Pearlie ein Angebot, das sie unmöglich annehmen kann. Oder doch?

**Moderation: Hans Jürgen Balmes
Deutscher Text: Maria Schrader**

Presse-Frühstücken Fünf China-Kenner an einem Tisch

HF 28

SONNTAG 13.9.2009

12.00 UHR

Kühne+Nagel Deutschlandzentrale
Großer Grasbrook 11-13
Preis: 8,00 €

Lars Amenda, „Fremde – Hafen – Stadt. Chinesische Migration und ihre Wahrnehmung in Hamburg 1897-1972“. Am Beispiel von chinesischen Seeleuten und Migranten in Hamburg beschreibt der Autor einen Aspekt globaler Migration.

Petra Häring/ Yu Chien Kuan, „Die Langnasen. Was Chinesen über Deutsche denken“. Die Autoren leben abwechselnd in Shanghai und Hamburg und haben viele Freunde, Geschäftspartner und Familienangehörige befragt. Was denkt ihr über die Deutschen?

Jürgen Bertram, „Die China-Falle. Abgezockt im Reich der Mitte“. Es gibt so gut wie kein Produkt, das nicht in China kopiert wird. Ist das kriminell? Nach der Vorstellung der jeweiligen Bücher werden sich die Autoren mit der Frage beschäftigen: **Welche gemeinsame Zukunft haben China und Deutschland?**

Moderation: Hans-Hermann Klare

Eine herrliche Satire auf blinden Fortschritts- glauben in China

Xiaolu Guo

HF 31

SONNTAG 13.9.2009

20.00 UHR

Imperial Theater
Reeperbahn 5
Preis: 12,00 €



Xiaolu Guo

Spätestens seit dem „Kleinen Wörterbuch für Liebende“ hat Xiaolu Guo mit ihrem hintergründigen Witz und literarischen Scharfsinn begeistert. In „Ein UFO, dachte sie“ lässt sie ein UFO mit der chinesischen Obrigkeit kollidieren. Der ko(s)mische Zusammenstoß bringt bürokratischen Irrsinn und ideologisch verbrämte Dummheit zum Vorschein, die nicht nur in China ihr Unwesen treiben.

Moderation: Petra Häring
Deutscher Text: Milena Karas



Herzlich willkommen zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Audi A4 Avant* vereinbart Design, Kraft und Funktionalität auf unverwechselbare Art und Weise. Und bietet mit seinem innovativen Raumkonzept und seinen intelligenten Detaillösungen mehr Platz für Individualität denn je. Damit Sie Ihre Freizeit genau so gestalten können, wie es Ihnen gefällt, z. B. mit dem Besuch einer der 70 Veranstaltungen des Harbour Front Literaturfestivals Hamburg.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.
* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 4,9-9,4;
CO₂-Emission in g/km: kombiniert 129-219

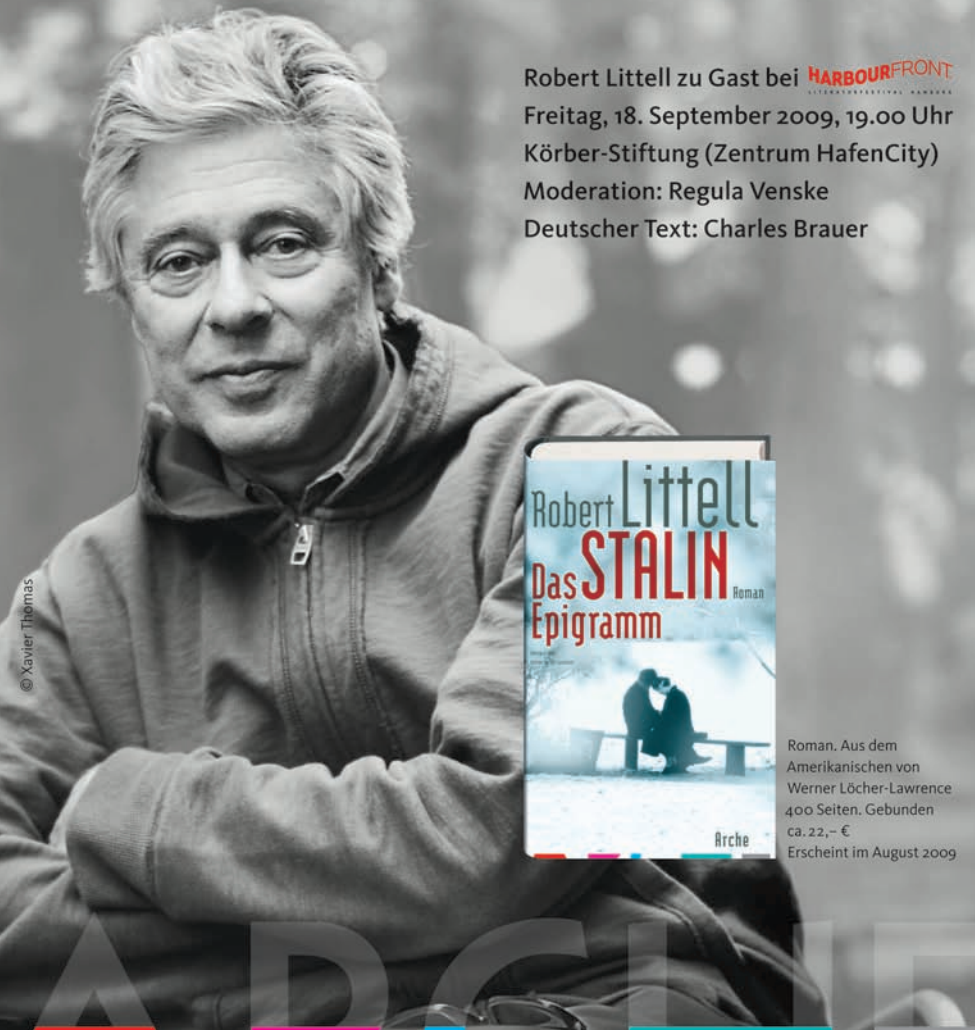
**Audi wünscht viel Spaß beim
Harbour Front Literaturfestival.**



Auto Wichert GmbH
Audi R8 Partner

Wendenstraße 150-160, 20537 Hamburg
Tel.: 040/251516-0, Fax: 040/251516-37
thomas.wiencke@auto-wichert.de, www.auto-wichert.de

1934 greift in Moskau ein verzweifelter Dichter zu seiner letzten Waffe – dem Wort



Robert Littell zu Gast bei **HARBOURFRONT**
Freitag, 18. September 2009, 19.00 Uhr
Körper-Stiftung (Zentrum HafenCity)
Moderation: Regula Venske
Deutscher Text: Charles Brauer



Roman. Aus dem Amerikanischen von Werner Löcher-Lawrence
400 Seiten. Gebunden
ca. 22,- €
Erscheint im August 2009

Auf der Suche nach dem Besten im Leben: François Lelord und August Zirner

HF 38

MONTAG 14.9.2009

20.00 UHR

Imperial Theater
Reeperbahn 5
Preis: 12,00 €



François Lelord

FOTO: THOMAS LEHMANN



August Zirner

FOTO: BARBARA RUDNIK

Der sympathische Held Hector, mit dem wir uns auf die Suche nach der Liebe und dem Glück begeben haben, will nun das Beste im Leben finden. François Lelord ist mit „**Hector und Hector und die Geheimnisse des Lebens**“ erneut ein Roman gelungen, der den weltbewegenden Fragen nachgeht: Ein Junge findet das Leben ganz schön kompliziert. Und sein Vater, der Glücksexperte Hector, stellt fest, dass die ewigen Fragen niemals aufhören. Was ist richtig, was ist falsch? Was ist das Beste im Leben und wer weiß Rat auf all die Fragen? Voller Weisheit und Charme erzählt Lelord die Geschichte von dem Kind, das wir alle einmal waren, und von der großen Unternehmung, die Geheimnisse des Lebens zu verstehen. Die Geschichten Lelords regen stets dazu an, wieder einmal darüber nachzudenken, was es auf sich hat mit den großen menschlichen Gefühlen.

Moderation: Anja Dürrmeier
Deutscher Text: August Zirner

Die Erscheinungsformen der Liebe in unserer Zeit

Feridun Zaimoglu

Mit der
freundlichen
Unterstützung
der ZEIT

HF 39

MONTAG 14.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: 10,00 €



Feridun Zaimoglu

FOTO: DORIS POKLEKOWSKI

Mit „Liebesbrand“, dem „wichtigen Plädoyer für jenes kopflose Wagnis zwischen Lächerlichkeit und Leidenschaft, genannt Liebe“ (taz), hat sich Feridun Zaimoglu als großer Romantiker erwiesen. Sein neuer Roman „Hinterland“ folgt dieser Spur in die Grenzbereiche der modernen Zivilisation. Befeuert von orientalischen Bilderwelten und starken Gefühlen, entwirft der Autor einen mitreißenden Episodenroman mit zahlreichen faszinierenden Figuren auf der Reise von den Metropolen Osteuropas bis auf eine Insel in der Nordsee. Im Mittelpunkt stehen Ferda und Aneschka, die sich in Prag gefunden haben, aber immer wieder trennen, um ihren eigenen Weg zu gehen. Verschiedenste Perspektiven werden integriert, Konflikte geschürt und miteinander verknüpft und dabei immer einem gefolgt: den Erscheinungsformen der Liebe in unserer Zeit.

Moderation: Ulrich Greiner (DIE ZEIT)

Die fesselnde Welt des Unbekannten

Simon Beckett

In
Zusammenarbeit
mit Buchhandlung
Heymann.
Mit freundlicher
Unterstützung der
HafenCity
Hamburg GmbH

HF 40

MONTAG 14.9.2009

21.00 UHR

Hamburg Cruise Center in der HafenCity
Am Grasbrookhafen 1
Preis: 12,00 €



Simon Beckett

FOTO: HILLARY BECKETT

Leichenblässe“, der atemberaubende Thriller aus der Feder von Simon Beckett, ist der dritte Fall um den Forensiker David Hunter. In der Fortsetzung der internationalen Bestseller „Die Chemie des Todes“ und „Kalte Asche“ wird Hunter in seinen bisher schwierigsten Fall verwickelt, als er in die Forschungseinrichtung zurückkehrt, in der er sein Handwerk erlernt hat – die Body Farm, die Farm der Leichen. Dort trifft er auf einen alten Freund, der ihn überredet, ihn bei den Ermittlungen im Fall eines sadistischen Mordes zu unterstützen. Simon Becketts Thriller sind nicht nur atemberaubend spannend, sie sind auch die erfolgreichste Thriller-Serie der letzten Jahre – über 2 Millionen verkaufte Exemplare sprechen für sich. Simon Beckett führt uns hinein in die fesselnde Welt des Unbekannten.

Moderation: Bernd Jost
Deutscher Text: Johannes Steck

Unsere Autoren beim

HARBOURFRONT
LITERATURFESTIVAL HAMBURG



Wolf Biermann

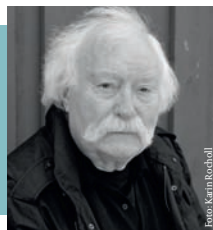
Der »Hamburger Jung« und seine Geliebte Berlin: Auftaktveranstaltung des Harbour Front Literaturfestivals

Mi. 9.9.
18 Uhr
Kühne+Nagel
Foyer

Foto: Thorsten Jandt

Konrad Hansen

erzählt von Glücksrittern und Profiteuren, vom rauen Leben am Meer und von großen Abenteuern auf See.



Do. 10.9.
20 Uhr
Internationales
Maritimes
Museum –
Deck 10

Foto: Karim Reichert

Hellmuth Karasek

hilft uns, die Männer zu verstehen: wie Männer versuchen zu lieben und zu flüchten, zu erobern und zu vergessen.

Sa. 12.9.
20 Uhr
Internationales
Maritimes
Museum – Foyer



Foto: Arngard Seifert/Karasek

Siegfried Lenz

Ein Abend mit Siegfried Lenz: der Autor im Gespräch mit seinem Verleger Günter Berg



Mi. 16.9.
20 Uhr
Hamburg
Cruise Center,
Hafen City

Foto: Ingrid von Krosigk

Der allabendliche Treffpunkt: Die Salon-Bar der Cap San Diego



In dieser wundervollen Bar, dem abendlichen Treff mit vielen literarischen Überraschungen, werden u. a. Tina Uebel und Rainer Moritz, unsere Programmmacher, am 11.9. ihre neuen Bücher vorstellen. Mehr Informationen dazu auf www.harbourfront-hamburg.com

Nach den Veranstaltungen treffen sich Zuschauer, Autoren, Übersetzer, Schauspieler und Moderatoren im Salon der „Cap San Diego“. In diesem von dem Hamburger Architekten César Pinnau 1961 gestalteten Raum-Ensemble manifestiert sich auf einmalige

Weise der Luxus, den die Passagiere auf ihren Fahrten mit der „Cap San Diego“ nach Südamerika genießen durften. Genießen auch Sie hier Ihre literarische Reise mit dem Harbour Front Festival mit interessanten Gästen. **Für die Tage des Festivals ist die Bar ab 20 Uhr geöffnet.**

Informationen zum Ticketverkauf

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es an folgenden Vorverkaufsstellen:

- ▶ In allen Heymann-Buchhandlungen
- ▶ In den Hamburger-Abendblatt-Ticketshops
- ▶ Touristinformation im Hamburger Hauptbahnhof

Online-Bestellungen sind möglich unter

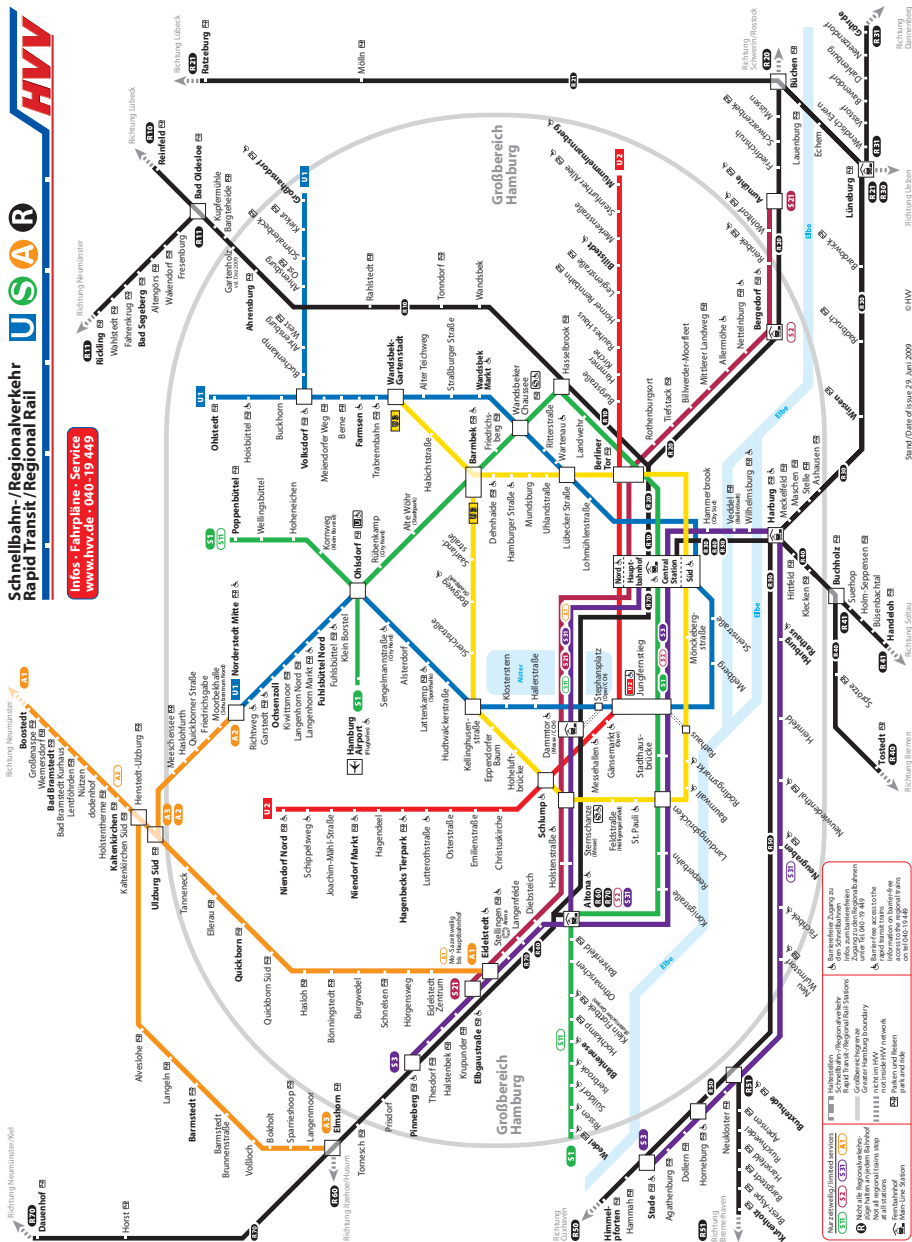
- ▶ www.harbourfront-hamburg.com
- ▶ www.hamburg-tourism.de
- ▶ www.ticketonline.com

Für telefonische Bestellungen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Ticket-Hotline: **01805 - 92 2009***

Eventuelle Restkarten gibt es am Abend der jeweiligen Veranstaltungen an der Abendkasse vor Ort. Empfänger von Arbeitslosengeld II können Restkarten an der Abendkasse mit 50% Ermäßigung erwerben. Die anderen Ermäßigungen gelten für Schülerinnen und Schüler bis einschließlich 18 Jahre.

Die genannten Preise beinhalten alle Steuern und Gebühren. Ihre Eintrittskarte gilt am Veranstaltungstag zugleich als Fahrkarte für eine Fahrt zum Veranstaltungsort und zurück im HVV-Gesamtbereich (einschließlich SchnellBus).

* 0,14 € / Min aus dem dt. Festnetz, mobil ggf. abweichend



Georg Kreislers letzte Lieder sind Paukenschläge

HF 37

MONTAG 14.9.2009

20.00 UHR

AUFZEICHNUNG **NDRkultur**

Schmidts Tivoli

Spielbudenplatz 27-28

Preis: 8,00 bis 23,00 €

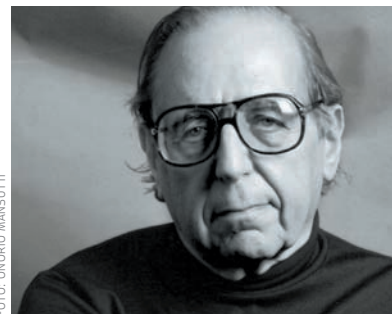


FOTO: ONORIO MANSUETTI

Georg Kreisler

Georg Kreisler ist ein Phänomen. Er ist nicht nur einer der bekanntesten Kabarettisten und Komponisten unserer Zeit – sondern auch ein Mann, der es in gleich drei Disziplinen zur Meisterschaft gebracht hat: auf Füße zu treten, vor Köpfe zu stoßen und Augen zu öffnen. Seine bösen Lieder haben sein Publikum stets ebenso erschreckt wie erfreut – und sich längst als zeitlose Klassiker entpuppt.

L. A. Lovestory James Frey

HF 36

MONTAG 14.9.2009

21.00 UHR

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)

Preis: 12,00 €



FOTO: HERWYNEN VAN ANNELORE

James Frey



FOTO: JOHANNES ZACHER

Oliver Mommsen

Old Man Joe, das Ausreißerparchen Dylan und Maddy, Amberton, der Filmstar, der heimlich Männer liebt, und die behütete Einwanderertochter Esperanza – sie sind die Hauptfiguren in diesem Roman über die Mega-City L. A. In ihren Geschichten entfaltet sich ein Kosmos urbanen Lebens, ein Kaleidoskop aus Sehnsüchten und zerstörten Träumen.

Moderation: Daniel Haas
Deutscher Text: Oliver Mommsen

30 Jahre TITANIC

Knorr, Zippert & Schmitt – das TITANIC-Festkomitee

HF 41

MONTAG 14.9.2009

22.00 UHR

St. Pauli Theater

Spielbudenplatz 29–30

Preis: 20,00 €



FOTO: TOM HINTNER

Sie machte Kohl zur „Birne“, legte Björn Engholm in die Barschel-Wanne und lockte Ostdeutsche mit Bananencover in den Westen – die TITANIC kennt kein Pardon und feiert runden Geburtstag. In nur 30 Jahren zerschloss das endgültige Satiremagazin vier Kanzler, zwei Päpste, zwei Deutschlands und sämtliche Grenzen des guten Geschmacks. Mit spektakulären Aktionen, vorbildlich fiesen Scherzen und höflich gehaltenen Hasspredigten ist „das

Flaggschiff des deutschen Humors“ (FAZ) zum populärsten und zugleich verbotenen Magazin Deutschlands geworden. Mitbegründer Pit Knorr und die Ex-Chefredakteure Hans Zippert und Oliver Maria Schmitt präsentieren einen wohl bald schon verbotenen Rückblick auf 30 Jahre Scherz, Ironie und schiefere Bedeutung. Kommen Sie, bleiben Sie und gehen Sie anschließend erschüttert nach Hause – nach 30 Jahren mit dem TITANIC-Festkomitee.

Meine beiden Leidenschaften

Musik und Bücher

*Elke Heidenreich liest
mit Günther Freitag
aus ihrer neuen Edition*

*am Samstag, 19. September
im Gruner+Jahr Verlagsgebäude*



www.edition-elke-heidenreich.de

© Bettina Filmer

Edition Elke Heidenreich bei C.Bertelsmann

Mit freundlicher Unterstützung der Hafencity Hamburg GmbH

Spannung aus Berlin und der Provinz

Elisabeth Herrmann und Monika Geier

HF 35

MONTAG 14.9.2009

19.00 UHR

Hafencity InfoCenter im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 8,00 €

FOTO: GOETZ WILLIAM



Elisabeth Herrmann



Monika Geier

FOTO: ROBIN MATTHEWS



Monica Ali



Nina Petri

FOTO: MICHAEL REH

Mit gleich zwei erfolgreichen Krimiautorinnen wird heute die Spannung in das Kesselhaus getragen. Während Elisabeth Herrmann in „Die letzte Instanz“ einer undurchsichtigen Mordserie in Berlin nachspürt, lässt Monika Geier in „Die Herzen aller Mädchen“ in der Pfälzer Provinz heimtückische Mordpläne schmieden. Metropole kontra Provinz? Spannend ist es überall.

Moderation: Heide Soltau

Schein und Sein im Hotel Imperial

Monica Ali

HF 45

DIENSTAG 15.9.2009

20.00 UHR

Flussschifferkirche
Kajen / Hohe Brücke
Preis: 10,00 €

Wunderbar schräge Geschichten aus der Schweiz

Franz Hohler und Nikolaus Heidelberg

HF 42 (16.00 UHR) HF 48 (21.00 UHR)

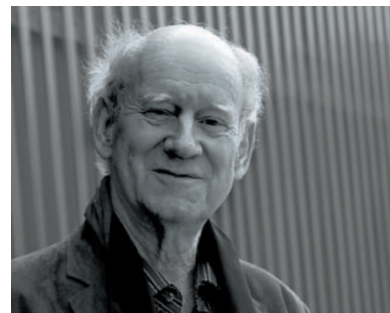
DIENSTAG 15.9.2009

16.00 UHR, 21.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall (16.00 Uhr) – Am Baumwall 11
Cap San Diego – Luke 5 (21.00 Uhr) – Überseebrücke
Preis: jeweils 12,00 € / Kinder 8,00 €

In Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Hamburg. Mit freundlicher Unterstützung von Gruner+Jahr

Für Kinder!
Alter: 8+



Franz Hohler

FOTO: CHRISTIAN ALTORFER



Nikolaus Heidelberg

FOTO: DORIS POKLEKOWSKI

Was tut ein Granitblock im Kino? Warum gibt es in der Schweiz so viele Berge? Was geschah an Weihnachten wirklich? Wie findet eine Made nach Hongkong? Und wo genau liegt eigentlich das Paradies? Die Welt ist voller Rätsel, und aus jeder noch so seltsamen Frage lässt sich eine wunderbar schräge Geschichte spinnen. Wie das geht, zeigt der Meister solcher Geschichten, Franz Hohler, einer der großen Autoren der Schweiz. In seinen Erzählungen geht Franz Hohler mit Humor, Tiefsinn und Phantasie den merkwürdigsten Fragen nach und findet garantiert immer eine noch komischere Antwort. Der vielfach ausgezeichnete deutsche Illustrator Nikolaus Heidelberg hat Franz Hohlers Texte ebenso einfallsreich wie witzig bebildert – „Das große Buch“ versammelt heitere, geistreiche und überraschende Geschichten für Jung und Alt, die man nach dem ersten Lesen am liebsten sofort wieder von vorn beginnen möchte.

Buchpremiere am abenteuerlichsten Ort des Hafens mit David Wroblewski und Ulrich Matthes

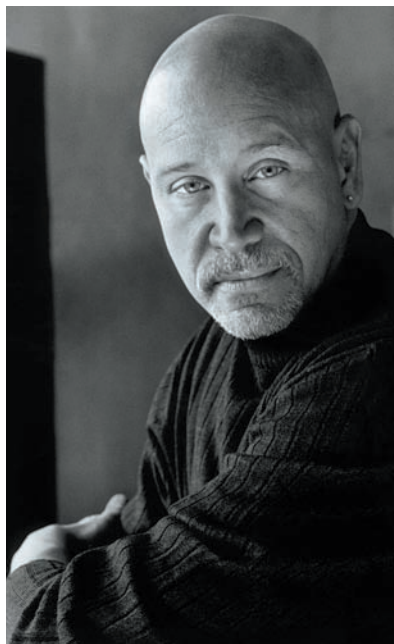
Fahren Sie mit dem HADAG-Dampfer zum Veranstaltungsort

HF 46

DIENSTAG 15.9.2009

18.25 UHR

Abfahrt Landungsbrücken, Brücke 1–2, Fährlinie 61
Duckdalben – Veranstaltungsbeginn 19.30 Uhr
Preis inkl. Schiffsfahrt: 12,00 €, Rückfahrt 22.00 Uhr



David Wroblewski

FOTO: MARION ETTLINGER

Das große Epos aus dem Herzen Amerikas: David Wroblewski beschreibt in seinem Roman „Die Geschichte des Edgar Sawtelle“ die Freundschaft zwischen einem Jungen und seinem Hund. Immer schon hatte Edgar eine besonders enge Beziehung zu den Hunden gehabt, die seine Eltern auf ihrer Farm züchten. Nun ist er auf die Hilfe der Tiere angewiesen: Edgar ist überzeugt, dass sein Onkel Claude seinen Vater umgebracht hat, und flieht, nur begleitet von drei jungen Hunden, mit deren Hilfe er lernen muss, in der Wildnis zu überleben.

Wroblewski ist ein kluges, lebenspralles Romandebüt über die großen Themen der Literatur gelungen: Rache und Schuld, Brudermord, Liebe und Hass. Ein zeitloses, geheimnisvolles Epos über die besondere Freundschaft zwischen einem Jungen und seinem Hund.

Moderation: Tanya Lieske
Deutscher Text: Ulrich Matthes

Drei Frauengenerationen zwischen tibetischer Tradition und westlicher Moderne Yangzom Brauen

HF 43

DIENSTAG 15.9.2009

19.00 UHR

BallinStadt – Foyer
Veddeler Bogen 2
Preis: 10,00 €



Familie Brauen

FOTO: ANDREAS HOFWEBER

Von den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts bis heute: Fast ein Jahrhundert umspannt diese Geschichte dreier Frauen, die zugleich die Geschichte Tibets ist. Machtpolitik und Gewalt haben die Nonne Kunsang aus der klösterlichen Abgeschiedenheit der kargen Bergwelt Tibets vertrieben – heute kämpft ihre Enkelin Yangzom Brauen für die Heimat ihrer Mutter und Großmutter. Die heute 28-jährige Yangzom Brauen erzählt in ihrem Buch „Eisenvogel. Drei Frauen aus Tibet – Die Geschichte meiner Familie“ von ihrer Großmutter Kunsang, von ihrer Mutter Sonam und von ihrem eigenen Weg. Sie erzählt vom Verlust der Heimat, von Verfolgung und Angst – und von dem Willen, sich gegen alle Widerstände zu behaupten. Es ist die Geschichte einer Welt im Umbruch, in der ein einzelnes Leben so wenig gilt wie das Los eines ganzen Volkes. Die berührende Geschichte eines Lebens zwischen den Welten.

Moderation: Claus Friede

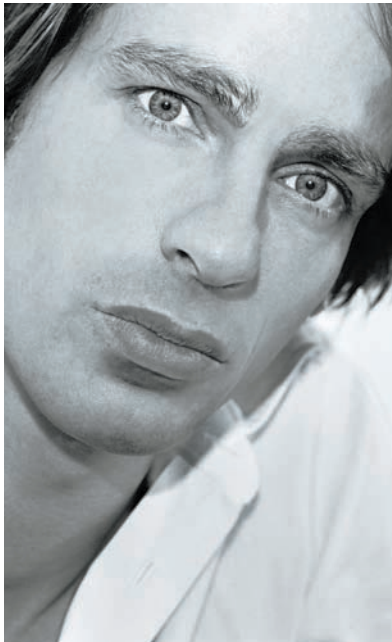
**Liebe in Zeiten der Krise –
Richard David Precht
beschreibt ein unordentliches Gefühl**

HF 58

DIENSTAG 15.9.2009

20.00 UHR

Hamburg Cruise Center in der HafenCity
Am Grasbrookhafen 1
Preis: 12,00 €



Richard David Precht

FOTO: JENS KOMOSSA

Es gibt wohl kaum ein Thema, das so zeitlos und gleichzeitig so gefragt ist wie die Liebe: In Literatur, Film, Kunst, Natur- und Geisteswissenschaften fordert das Phänomen die Menschen seit Jahrhunderten zu immer neuen Bildern, Spekulationen und Theorien heraus.

Wen lieben wir und warum? Gibt es die ewige Liebe? Ist Liebe gleich Sex oder nicht?

Der Bestsellerautor Richard David Precht hat nun mit seinem neuen Buch „**Liebe. Ein unordentliches Gefühl**“ Erörterungen über Wesen und Wirken der romantischen Liebe vorgelegt, trifft damit den Geist der Zeit und ist von den Bestsellerlisten nicht mehr wegzudenken.

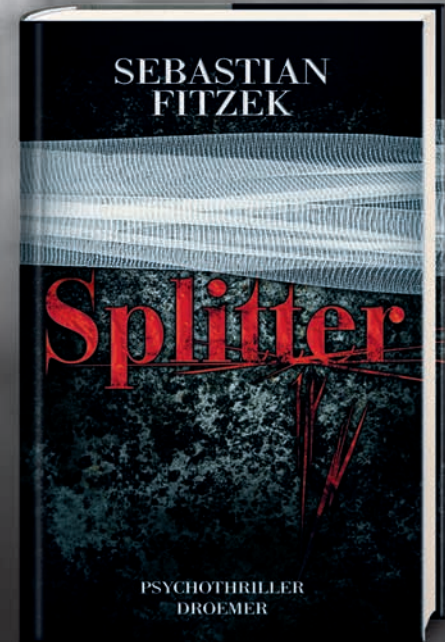
Richard David Precht ist ein Phänomen. Einige Medien erklärten ihn nach dem Bestsellere Erfolg „Wer bin ich und wenn ja, wie viele“ gar zu Deutschlands „Starphilosophen“ (dpa).

Überzeugen Sie sich selbst.

In Zusammenarbeit
mit Buchhandlung
Heymann.
Mit freundlicher
Unterstützung der
HafenCity
Hamburg GmbH



Der Bestseller jetzt im Handel



Vergiss den Schmerz.
Flieh vor der Schuld.
Lösch dein Gedächtnis ...
Neu von Sebastian Fitzek!

400 Seiten | € [D] 16,95 | ISBN 978-3-426-19847-6

Bestseller by
Droemer
www.droemer.de 61

Aufforderung zum Applaus

Daniel Hope

HF 51

DIENSTAG 15.9.2009

20.00 UHR

AUFZEICHNUNG **NDR** kultur

St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1

Preis: 12,00 €



Daniel Hope

FOTO: FELIX BROEDE

Daniel Hope gehört zu den erfolgreichsten Violinisten Europas. Mit seinen oft außergewöhnlichen Interpretationen lockt er die Menschen zu Tausenden in die Konzertsäle. Doch wie verhält man sich als Laie in solch einem Saal, in dem überkommene Traditionen und Rituale herrschen, die sich nur schwer erschließen lassen? Wieso gibt der Dirigent zu Beginn nur dem Konzertmeister die Hand? Weshalb wird mal mit, mal ohne Noten gespielt? Woher kommt der Frack als Dienstkleidung der Orchester? Was macht der Geiger, wenn ihm eine Saite reißt? Wer hat bestimmt, dass man zwischen den Sätzen einer Sinfonie nicht klatschen darf? Daniel Hope gibt Antwort auf viele Fragen und nimmt Sie mit auf einen vergnüglichen und lehrreichen Ausflug hinter die Kulissen des Konzertbetriebs – nicht ohne dabei Kostproben seines Könnens zur Schau zu stellen.

Moderation: Uwe Naumann

Typisch Brandl!

Martina Brandl

HF 50

DIENSTAG 15.9.2009

20.00 UHR

Café Keese

Reeperbahn 19–21

Preis: 12,00 €



Martina Brandl

FOTO: GABI GERSTER

Herrlich, diese Frau kommt wirklich gleich zur Sache. Als sie sich weigert, sich auch nur einen Millimeter fortzubewegen, kommt ihr Leben in Fahrt: Eigentlich ist Sabine Rosenbrot nur auf dem Weg von Kassel nach Berlin. Doch in Wolfsburg fliegt sie wegen Schaffnerbeleidigung aus dem ICE. Kurz entschlossen marschiert sie los. Raus aus ihrem alten Leben, rein ins Ungeplante. Ein kantiger Aufbruchroman voller Murmeln, Planeten, Oliven und vieler anderer runder Dinger. „Martina Brandl schafft mit dem Roman **„Glatte Runde Dinger“** ein Kuriositätenkabarett zum Kugeln, fett an Missverständnissen, Fehlschlüssen und Zufällen (...) Das Buch ist ein bemerkenswertes Kuriosum, in dem nichts normal ist – noch nicht einmal der Wahnsinn“ (Neue Ruhr Zeitung). Martina Brandl ist Komikerin, tourt durch Deutschland und tritt im Fernsehen auf. Ihr erster Roman „Halbnackte Bauarbeiter“ wurde sofort zum Bestseller.

Anarchy in the UKR – Der Ukraine-Club

In
Zusammenarbeit
mit Machtclub

HF 52

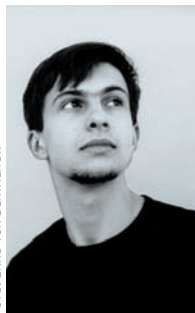
DIENSTAG 15.9.2009

20.30 UHR

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)

Preis: 10,00 €



Ljubko Deresch



Juri Andruchowytsh

Im Osten geht die Sonne auf. Laut Wikipedia leitet sich der Name Ukraina von Grenzland her. Laut Auswärtigem Amt gilt zu beachten, „daß die in der Ukraine geltenden Geschwindigkeitsbegrenzungen von denen in Deutschland abweichen“. Beides gilt in jedem Falle für die neue ukrainische Literatur: brillante Grenzüberschreitung und rasantes Hochgeschwindigkeitserzählen – berauscherend und schwindelerregender war Literatur nie.

Mit dem literarischen Nationalhelden **Andruchowytsh** („Zwölf Ringe“, „Moskoviada“), dem jungen Wilden **Deresch** (mit Preview eines neuen Romans!) und dem Punk-Rimbaud **Zhadan** („Hymne der demokratischen Jugend“) ist das flirrende Dreigestirn der Ukraine im Machtclub zu Gast. Zwischendurch und hinterher spielt **Sobaki V Kosmose** Punkrockskafolklore, bis die Sonne aufgeht – im Osten natürlich!
Moderation: Tina Uebel / Alexander Posch
Musik: Sobaki V Kosmose



Serhij Zhadan

Peter James und Superintendent Roy Grace sind zurück

HF 49

DIENSTAG 15.9.2009

20.00 UHR

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus

Am Sandtorkai 30

Preis: 12,00 €

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH

Peter James interessiert sich für alles Paranormale. Mit „**So gut wie tot**“ hat er wieder einen mysteriösen Thriller mit seinem Helden Roy Grace vorgelegt: zwei Frauenleichen – die eine wird in einem Abwasserkanal in der Nähe von Brighton gefunden, die andere aus einem schlammigen Fluss in Australien gezogen.

Und doch hatten beide Frauen etwas gemeinsam: Sie waren mit ein und demselben Mann verheiratet. Ronnie Wilson, ein Kleinkrimineller aus Brighton, kam bei den Anschlägen im September 2001 in New York ums Leben. Während Detective Superintendent Roy Grace sich auf die Suche nach einem Toten macht, rennt in Brighton eine junge Frau um ihr Leben. Auch sie verbindet etwas mit Ronnie Wilson.

Hans Jürgen Stockerl ist mit Peter James seit Jahren befreundet und ist seine kongeniale deutsche Stimme.

Moderation: Annemarie Stoltenberg
Deutscher Text: Hans Jürgen Stockerl

Die nervöse Mittelklasse?

Hamburger Institut für Sozialforschung

HF 54

MITTWOCH 16.9.2009

18.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Auditorium

Am Baumwall 11

Preis: 6,00 €

Mit
freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr und
dem HH Institut für
Sozialforschung

Die soziale Frage und die „nervöse Mittelklasse“, deren Status durch wohlfahrtsstaatliche Reformenentsichert wurde und deren Arbeitsleben an Verbindlichkeit verliert, stehen heute wieder im Brennpunkt öffentlicher Debatten. Einst Ort stabiler Karriereerwartung und materieller Sicherheit, wird die politisch umworbene Mitte Deutschlands nun selbst im öffentlichen Dienst zu einem unruhigen Experimentierfeld für „neue Beschäftigungsformen“. In seiner Analyse über Prekarität und soziale Ungleichheit zeigt **Berthold Vogel**, warum auch die von Wohlstandskonflikten, Statusverlusten und Abstiegssorgen bedrohte Mitte auf einen Staat, der die gesellschaftlichen Beziehungen aktiv mitgestaltet, keineswegs verzichten kann. Berthold Vogel ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Hamburger Institut für Sozialforschung im Arbeitsbereich „Die Gesellschaft der Bundesrepublik“.

Moderation: Florian Gless

In die Erinnerung zurück: der Hamburger Lohseplatz

HF 44

DIENSTAG 15.9.2009

18.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 8,00 €

Mit freundlicher Unterstützung der **HafenCity Hamburg GmbH**

Hannöverscher Bahnhof am 23. Juni 1943: „Die Türen wurden zugeschoben. Der Transport war abgefertigt. Wir merkten, dass wir fuhren“ (Käthe Starke). „**Ein Symbol von Normalität und Barbarei. Hamburgs Deportationsbahnhof in der Erinnerung und heute**“, Vortrag von Linde Apel, Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg und verantwortlich für die Ausstellung „In den Tod geschickt“, und eine Lesung von Texten über Abschied, Reise und Rückkehr nach Hamburg von überlebenden Juden, Sinti und Roma, gelesen von **Laura de Weck**.



Der Hamburger Lohseplatz

Das Recht auf Rückkehr Leon de Winter

HF 83

MITTWOCH 16.9.2009

19.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 12,00 €

Mit freundlicher Unterstützung der **HafenCity Hamburg GmbH**



Leon de Winter

Eine Darstellung der nahen Zukunft Israels, von einem Romancier mit „Panoramablick!“ Als der vierjährige Bennie spurlos verschwindet, denkt sein Vater, Bram Mannheim, erst an einen Unfall, dann an ein Verbrechen. Dass das Verschwinden des Jungen mit Weltpolitik zu tun haben könnte, entdeckt er erst zwei Jahrzehnte später und tut alles, um seinen Sohn wiederzubekommen.

Leon de Winter arbeitet seit 1976 als freier Schriftsteller und Filmemacher in Holland und den USA.

Moderation: Maïke Schiller

FOTO: DORIS POKLEKOWSKI

Shanghai fern von wo Ursula Krechel

HF 56

MITTWOCH 16.9.2009

19.00 UHR

BallinStadt – Haus 1
Veddeler Bogen 2
Preis: 10,00 €

Der erschütternde und sehr lesenswerte Roman steckt voller Details über jüdische Geschichte und über das Eindringen europäischer Geschichte in die Zeitgeschichte Chinas“ (Verena Auffermann, Deutschlandradio).

Einer Eingebung und dem strikten Überlebenswillen folgend, erfindet Franziska Tausig aus Wien auf der Flucht in Shanghai aus Resten von Strudelteig die Frühlingsrolle. Achtzehntausend Juden waren es, die 1938 eines der letzten Schlupflöcher nutzten und so ins ferne Exil entkamen, mit einem Koffer, ohne

Visum und Illusionen und zehn Reichsmark in der Tasche – nicht alle haben die Jahre bis 1948 überlebt, einige wenige kehrten gar nach Deutschland zurück.

**Moderation:
Wend Kässens**



Ursula Krechel

FOTO: ALEXANDER PAUL ENGLERT

Die Geschichte einer großen Sinti-Familie Dotschy Reinhardt

HF 64

DONNERSTAG 17.9.2009

19.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 18,00 €

Mit freundlicher Unterstützung der **HafenCity Hamburg GmbH**

Dotschy Reinhardt wächst mit der Musik von Django Reinhardt, dem bekanntesten Vertreter dieser großen Musikedynastie, auf. Die junge Frau ist Sinteza, eine Angehörige des Zigeunerstammes der Sinti, der seit sieben Jahrhunderten in Deutschland lebt und alle Höhen und Tiefen des Zusammenlebens ihres Volkes mit den Deutschen durchlitt. Heimat sucht Dotschys Familie aber nicht in einem Staat oder in einer Landschaft, sondern in der Welt der Musik, in der eigenen Überlieferung, in ihrer Geschichte, ihrer reichen Kultur. Dotschy Reinhardt wird begleitet von ihrem Ensemble. Ihre Musik ist bester europäischer Jazz, überwiegend gesungen in Romanes. Dabei macht sie Anleihen beim brasilianischen Jazz, aber auch beim Pop und präsentiert überwiegend Titel aus eigener Feder.

**Die Autorin wird begleitet vom Dotschy-Reinhardt-Ensemble.
Moderation: Susie Reinhardt**

Berlin, 1989 – Mauerfall und erste Liebe

Holly-Jane Rahlens

Mit freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr

HF 53

MITTWOCH 16.9.2009

11.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Auditorium

Am Baumwall 11

Preis: 12,00 € / Kinder 6,00 €



Holly-Jane Rahlens

FOTO: HEIKE BARNDT

Berlin, 1989 – zwei Wochen nach dem Fall der Mauer. „**Mauerblümchen**“ erzählt die Geschichte einer Liebe auf den ersten Blick, den sich die 16-jährige Deutschamerikanerin Molly, Typ Mauerblümchen, und der 19-jährige Mick, cooler Schauspielstudent aus dem Osten, auf einer Bahnfahrt von West nach Ost zuwerfen. Molly will nur zum Prenzlauer Berg, zum Geburtshaus ihrer Mutter; Mick ist nach einem Kurztrip in den Westen auf dem Weg nach Hause. Für beide ist es eine Reise in ein unbekanntes Land. Zwischen S-Savignyplatz und U-Schönhauser Allee entdecken sie sich selbst, die Magie der Liebe und die Rätsel der deutsch-deutschen Verfremdungen. Holly-Jane Rahlens, „gelernte Berlinerin aus Brooklyn“ (FAZ) und Jugendliteraturpreisträgerin, hat eine wundervolle und tief sinnige Ost-West-Liebesgeschichte für jedes Alter gezaubert.

Moderation: Katja Weise

Ein Abend mit Siegfried Lenz

In
Zusammenarbeit
mit Buchhandlung
Heymann.
Mit freundlicher
Unterstützung der
HafenCity
Hamburg GmbH

HF 47

MITTWOCH 16.9.2009

20.00 UHR

Hamburg Cruise Center in der HafenCity

Am Grasbrookhafen 1

Preis: 14,00 €



Siegfried Lenz

FOTO: INGRID VON KRUSE

Siegfried Lenz gehört zu den bedeutendsten und meistgelesenen Schriftstellern der deutschen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur.

Über die im letzten Jahr erschienene Novelle „Schweigeminute“ sagte Marcel Reich-Ranicki, es sei vielleicht Lenz' schönstes Buch. Und seine Romane „Feuerschiff“ und „Der Mann im Strom“ sind auf unverkennbare Weise mit der Hansestadt verbunden – wie auch ihr Ehrenbürger.

Deshalb freuen wir uns ganz besonders, Ihnen einen Abend zu präsentieren, der Siegfried Lenz und sein Werk in den Mittelpunkt rückt. Günter Berg, der Verleger des Hoffmann und Campe Verlags, spricht ausführlich mit seinem Autor über das Leben und die Literatur und nimmt Sie mit auf eine Reise, nicht nur durch Lenz' Wasserwelten.

Moderation: Günter Berg
Text: Konstantin Graudus

Die Comedy-Lesung Wolff mit Hertz

HF 57

MITTWOCH 16.9.2009

20.00 UHR

Café Keese

Reeperbahn 19–21

Preis: 12,00 €



FOTO: IRIS TERZKA

Steffi von Wolff, Frauke Scheunemann
und Wiebke Lorenz

Kann ein Mensch wohl gleichzeitig total bescheuert und total süß sein? Frauke: „Ein Mensch nicht, ein Mann schon.“

Was bei „**Wolff mit Hertz**“ auf der Bühne passiert, hat mit Lesung im herkömmlichen Sinne nicht viel zu tun. Da werden Dialekte imitiert, Klischees überstrapaziert, Liebesballaden geschmettert und ja: auch aus den eigenen Romanen gelesen. Kurz gesagt, die drei wissen, wie man die Menschen bestens unterhält. Ein Abend von Freundinnen für Freundinnen, zu dem aber auch die Herren der Schöpfung herzlich eingeladen sind. Man(n) lernt ja schließlich nie aus!

Steffi von Wolff, Bestsellerautorin, zuletzt erschien „Gruppenex“ in den S.-Fischer-Verlagen.

Anne Hertz ist das gemeinsame Pseudonym der Autorinnen Frauke Scheunemann und Wiebke Lorenz. Zuletzt erschien ihr Buch „Trostpflaster“ im Knauer-Verlag.

Jüngster Stern am italienischen Literaturhimmel Paolo Giordano

Mit freundlicher
Unterstützung des
Internationalen
Maritimen Museums

HF 55

MITTWOCH 16.9.2009

20.00 UHR

Internationales Maritimes Museum – Deck 10

Kaispeicher B / Koreastraße 1

Preis: 12,00 €



Paolo Giordano

FOTO: SIMONE MOTTURA



Julia Jäger

FOTO: JEANNE DEGRAA

Mit seinem Debütroman „**Die Einsamkeit der Primzahlen**“ gewann Paolo Giordano den renommiertesten Literaturpreis Italiens – den Premio Strega. Der junge Autor eroberte seine Heimat im Sturm, nun folgt das restliche Europa und auch Deutschland. Die Anziehungskraft zwischen Alice und Mattia, deren Wege sich als Jugendliche kreuzen, scheint unwiderstehlich, haben sich doch beide unabhängig voneinander nach einem traumatischen Erlebnis von ihrer Außenwelt abgesondert. Aber es fällt ihnen schwer, Vertrauen zueinander zu fassen. Endlich scheinen sie ihre Einsamkeit überwinden zu können, doch wie die Zwillingssprimzahlen in der Mathematik gelingt es ihnen nie, sich wirklich zu berühren. Giordano findet unvergessliche Bilder und Gesten für die verschlungenen Wege, auf denen die Dramen der Kindheit in uns fortwirken.

Moderation: Margarete von Schwarzkopf
Deutscher Text: Julia Jäger

Sind Erwachsene denn alle Spinner?

Benedict Wells

HF 61

MITTWOCH 16.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5

Überseebrücke

Preis: 10,00 €



FOTO: REGINE MOSEMANN / DIOGENES VERLAG

Benedict Wells

Jede Generation braucht ihr eigenes Buch über das Erwachsenwerden; für die heutige hat es Benedict Wells geschrieben: „**Spinner**“ ist nach dem vielbeachteten Debüt „Becks letzter Sommer“ der zweite Roman des 25-Jährigen.

Jesper Lier, 20, ist voller Erwartungen nach Berlin gekommen: Er hofft auf ein aufregendes Leben und auf einen fulminanten Start als Schriftsteller. Stattdessen haust er in einem Kellerloch, sein Roman ist zu einem Monstrum angeschwollen und seine Aversion gegen die Gesellschaft hat ihn zum Einzelgänger gemacht. Bis seine Freunde Gustav und Frank bei ihm aufkreuzen und ihn aus seiner Einsamkeit reißen. Eine verrückte Woche lang erleben die drei eine rauschhafte Odyssee durch Berlin, bei der Jesper nicht nur das Mädchen seiner Träume über den Weg läuft, sondern viele schräge Gestalten und sogar seine eigenen Romanfiguren.

Moderation: Annemarie Stoltenberg



© Andreas Heineker

YANGZOM BRAUEN

am 15.9.2009, 19:00 Uhr
BallinStadt –

Das Auswanderermuseum
Veddeler Bogen 2 · Hamburg

DAZU BESTIMMT, FREI ZU SEIN

DIE FASZINIERENDE GESCHICHTE DREIER FRAUEN,
DIE SICH IHREM SCHICKSAL NIE GEFÜGT HABEN



Von den 20er Jahren bis heute: Fast ein ganzes Jahrhundert umspannt diese Geschichte dreier Frauen, die zugleich die Geschichte Tibets ist. Machtpolitik und Gewalt haben die Nonne Kunsang aus der klösterlichen Abgeschiedenheit in der kargen Bergwelt Tibets vertrieben – heute kämpft ihre Enkelin Yangzom für die Heimat ihrer Mutter und Großmutter.

352 Seiten, mit Farbteil · Gebunden mit Schutzumschlag
€ 19,95 [D] · ISBN 978-3-453-16404-8

Gastgeber KörperForum: Selbstbetrug Afghanistan?

HF 84

MITTWOCH 16.9.2009

19.00 UHR

Körper-Stiftung – Forum
Kehrwieder 12
Eintritt frei

Im Rahmen der Gesprächsreihe des KörperForums „Standpunkte“ hat **Roger de Weck** den Journalisten **Stefan Kornelius** zu Gast. Thema des Abends ist das militärische Engagement Deutschlands in Afghanistan unter der Fragestellung: „Deutschlands Selbstbetrug in Afghanistan“.

Für Deutschland ist der Afghanistan-Einsatz die bisher größte Militäroperation in der Geschichte der Bundeswehr. Doch Politik und Militär betrügen sich selbst und die Bevölkerung, wenn sie behaupten, die Bundeswehr werde als Aufbauhelfer eingesetzt.

Tatsächlich führt sie Krieg: gegen die Taliban, den Terror und den Zerfall der Region. Wenn die Afghanistan-Politik wirksam sein soll, muss sie ehrlich sein, meint Stefan Kornelius, Leiter des außenpolitischen Ressorts der Süddeutschen Zeitung.

Moderation: Roger de Weck

Ein irischer Abend mit John Banville und Charles Brauer

HF 60

MITTWOCH 16.9.2009

20.00 UHR

Speicherstadtmuseum
St. Annenufer 2
Preis: 12,00 €

Der unnachahmliche Quirke kehrt zurück – in einem neuen Roman von John Banville alias Benjamin Black, „Der silberne Schwan“, in dem der Pathologe durch einen dubiosen Selbstmord in einen Strudel von Gefahren und Täuschungen gerät. „Man erliegt dem zwielfichtigen Charme Nachkriegs-Dublins und riecht förmlich den Zigarettenrauch und das irische Bier“ (Times Literary Supplement).

John Banville gehört zu den bedeutendsten zeitgenössischen Autoren Irlands. Sein umfangreiches literarisches Werk wurde mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Booker Prize. Im Anschluss des Abends führt Daniel Beskos, Verleger vom mairisch Verlag, ein neugieriges Gespräch mit dem Autor John Banville, seinem Agenten Ed Victor und dem deutschen Verleger Helge Malchow.

Moderation: Daniel Beskos
Deutscher Text: Charles Brauer

So lange bleibt keiner unter Wasser – außer er ist tot. Thomas Raab

HF 59

MITTWOCH 16.9.2009

20.00 UHR

HafenCity InfoCenter
im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 12,00 €

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH



Thomas Raab

FOTO: SIMONE HEHER

Ein Sahnestückchen an Erzählkunst – milieustark, sezierend, menschelnd, lebensklug“, schreibt die Wiener Zeitung „Standard“ über Thomas Raab und seine Kriminalromane mit Res-taurator und Menschenfreund Willibald Adrian Metzger.

Sein dritter Fall „Metzger geht fremd“ liefert eine Leiche in einer höchst skur-rilen Kuranstalt in der Provinz.

Moderation: Tobias Gohlis

Spektakuläre Fantasy-Saga Jenny-Mai Nuyen

HF 62

DONNERSTAG 17.9.2009

11.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 8,00 € / Kinder 6,00 €

Für
Kinder!
Alter: 12+



Jenny-Mai Nuyen

FOTO: JAN FROMMEL

Nijura“, der Debütroman der Best-sellerautorin Jenny-Mai Nuyen, gilt als eine der aufregendsten Entdeckungen der letzten Jahre. „Feen-licht“ ist der Auftakt ihrer spektakulären, dreibändigen Fantasy-Saga „Die Sturm-jäger von Aradon“: Die junge Sturmjägerin Hel macht sich auf, ihr Volk vor fünf auserwählten Dämonen zu retten, die das Alte Volk aus Zorn auf die Menschen los-gelassen hat. **Moderation: Katja Weise**

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH

Postnatale Depressionen bei Edward St Aubyn

HF 65

DONNERSTAG 17.9.2009

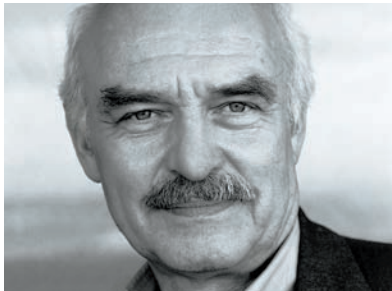
19.00 UHR

St. Michaelis – Krypta
Englische Planke 1
Preis: 12,00 €



Edward St Aubyn

FOTO: ELLEN WARNER



Charles Brauer

FOTO: UTE SCHENDEL

Patrick, der Antiheld von Edward St Aubyns „Some Hope“-Trilogie, mit der der Autor international bekannt wurde, begegnet uns in „**Muttermilch**“ wieder: selbst Familienvater, von Existenznöten und Versagensängsten getrieben, muss Patrick erneut erkennen, dass die Worte Familie und Idylle eigentlich nicht zusammenpassen ...

St Aubyn porträtiert in seinem Roman das Leben einer Familie, deren Netz der falschen Hoffnungen endgültig zu zerreißen droht.

Erschreckend und zugleich urkomisch werden die wechselnden Allianzen zwischen Eltern und Kindern, Männern und Frauen beschrieben. Kinder, Ehe, Ehebruch und Sterbehilfe, das sind die großen Themen, denen sich St Aubyn in „Muttermilch“ annähert und ohne Narbenseziert.

Moderation: Philipp von Studnitz
Deutscher Text: Charles Brauer

Experten von feinsten Gaumengnaden Stuart Pigott und Ursula Heinzelmann

HF 66

DONNERSTAG 17.9.2009

19.00 UHR

Speicherstadtmuseum
St. Annenufer 2
Preis: 20,00 €



FOTO: CHRISTIAN STAHL

Stuart Pigott und Ursula Heinzelmann

Stuart Pigott zählt zu den weltweit bedeutendsten Weinautoren. „Wein ist Musik – ist Kult. Stuart Pigott ist einfach unglaublich. Oder um es mit seinen Worten zu sagen: ‚Verflixte Scheiße, der Mann ist einfach gut! Der rockt!‘“ (Deutschlandradio Kultur). Ursula Heinzelmann ist gelernte Sommelière, Gastronomin und Autorin. Sie nehmen uns mit auf eine Reise durch deutsche Genusslandschaften, dort, wo sich Ziegenkäse und Riesling treffen.

Erste Hilfe gegen Nazis Toralf Staud

HF 63

DONNERSTAG 17.9.2009

20.00 UHR

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus
Am Sandtorkai 30
Preis: 8,00 €

Mit freundlicher Unterstützung der HafenCity Hamburg GmbH und der ZEIT



FOTO: GERRIT HAHN

Toralf Staud

Neonazis haben unter Schülern immer mehr Zulauf. Rassismus und Fremdenhass nehmen zu. Was tun gegen Nazis? Erste Hilfe bietet „**Das Buch gegen Nazis**“ von Toralf Staud. Welche Rezepte gibt es, um friedlich und kreativ gegen Rechtsextreme und Rassisten vorzugehen – sei es als Nachbar, in der Schule oder am Arbeitsplatz? Und was ist Rechtsextremismus überhaupt?

Moderation: Moritz Müller-Wirth (DIE ZEIT)

Das zweite Leben des Herrn Roos Håkan Nesser und Dietmar Bär

HF 67

DONNERSTAG 17.9.2009

20.00 UHR

St. Katharinen
Katharinenkirchhof 1
Preis: 12,00 €



Håkan Nesser (l.) und Dietmar Bär FOTO: UWE TÖLLE

Ante Valdemar Roos, 59 Jahre alt, ist der Prototyp des Langweilers: grau, unauffällig, in zweiter Ehe mit Alice verheiratet, seit mehr als zwanzig Jahren als Ingenieur in einer Firma beschäftigt, die mittlerweile nur noch Thermoskannen herstellt. Roos ist unzufrieden mit sich, dem Leben, seiner Ehe, weiß aber keinen Ausweg. Doch eines Tages geschieht ein kleines Wunder – er gewinnt im Toto, das er seit dem Tod seines Vaters spielt. Anstatt seine Freude groß hinauszuposaunen, beginnt er ein Doppelleben in einem abgelegenen Häuschen im Wald. Dort macht er bald eine neue Bekanntschaft, die er in seinem ersten Leben so nie für möglich gehalten hätte. Roos freundet sich mit einem jungen Mädchen an, das aus einem Heim für junge Drogenabhängige ausgerissen ist und nun verzweifelt eine Zuflucht sucht. Doch schon bald stört ihr Exfreund die Idylle.

Moderation: Regula Venske
Deutscher Text: Dietmar Bär

KörperForum Kehrwieder 12

Für Menschen, die nicht alles so lassen wollen, wie es ist.

Ihr Veranstaltungsort in der HafenCity.
Das aktuelle Programm finden Sie unter
www.koerberforum.de



Die einzig wahre Veranstaltung zur Bundestagswahl – „Die Partei“ mit Martin Sonneborn

HF 69

DONNERSTAG 17.9.2009

21.00 UHR

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)

Preis: 14,00 €



Martin Sonneborn

FOTO: MARTIN SONNEBORN

Wie gründet man in Deutschland eine Partei und übernimmt dann auch noch die Macht? Martin Sonneborn, Leiter des Satireressorts bei Spiegel Online, legt mit seinem Buch „Die Partei“ ein unentbehrliches Brevier für alle vor, die sich mit der Lage der Bundesrepublik so nicht zufriedengeben wollen. Schluss mit Parteikonventionen, überflüssigen Versprechungen und spießigen Politikern: mit „Die Partei“ kann jeder selber lernen, an die Spitze des Staates zu kommen. Sonneborn, der laut Eigeneinschätzung schon die Fußball-WM 2006 nach Deutschland holte, wird nun nicht weniger tun, als die Parteienlandschaft Deutschlands zu reformieren. Mit Aktionen wie dem Kanzlerkandidatinnen-Casting, eBay-Versteigerungen von Wahlwerbespots zur Bundestagswahl und dem Aufruf zum Wiederaufbau der Mauer ist Sonneborn stets auf großes Medieninteresse gestoßen – auch dieser Abend verspricht ereignisreich zu werden.

Wünsche zum Leben erwecken mit Thomas Glavinic

HF 68

DONNERSTAG 17.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5

Überseebrücke

Preis: 10,00 €



Thomas Glavinic

FOTO: INGO PERTRAMER

Erzähler von Rang wie Thomas Glavinic erschaffen Welten, in denen wir uns verlieren“, schrieb Ulrich Weizierl in der „Welt“ und charakterisierte damit treffend die außergewöhnliche Kunst des 1972 in Graz geborenen Thomas Glavinic. Nach seinen vielbeachteten Romanen „Die Arbeit der Nacht“ und „Das bin doch ich“ legt er nun ein neues großes Buch vor: „Das Leben der Wünsche“. Es ist die alte und ewig junge Geschichte eines Mannes, der – auf einer Parkbank in der Mittagspause – das märchenhafte Angebot erhält, drei Wünsche erfüllt zu bekommen. Und mit einem Mal verändert sich sein Leben, mehren sich die Zeichen des wunschlosen Glücks, bis er eines Abends seine Frau tot in der Badewanne auffindet ... Kaum ein anderer deutschsprachiger Autor versteht es, die Leser derart eindringlich in die Untiefen des Alltags, in die Sphäre der dunkelsten Wünsche zu führen.

Moderation: Hubert Spiegel



Lesung mit Starautor

Neil Gaiman und Jens Wawrczeck (Die drei ???)

HF 70

FREITAG 18.9.2009

17.00 UHR

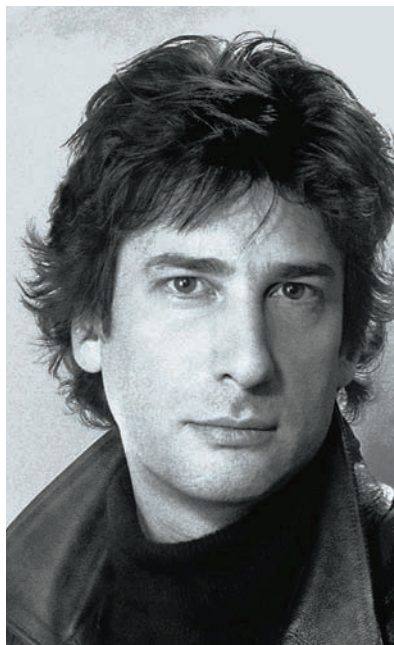
St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1

Preis: 12,00 € / Kinder 8,00 €



Das Abaton-Kino zeigt begleitend am 18. und 19.9. den Film „Coraline“ (ab 6 J.), basierend auf dem gleichnamigen Roman von Neil Gaiman. Mehr Informationen unter www.abaton.de



Neil Gaiman

FOTO: ARENA VERLAG

Nobody Owens ist noch ein Baby, aber als Einziger seiner Familie einem brutalen Mörder entkommt und ausgerechnet auf einem Friedhof Zuflucht findet. Hier lebt er nun, ein unauffälliger, aufgeweckter Junge, liebevoll erzogen und behütet von den Geistern der Untoten, die auf dem Friedhof zu Hause sind. Doch der tödliche Feind, vor dem er einst floh, wartet nur auf den Tag, an dem der Junge in die Welt der Lebenden zurückkehren wird ...

Der Kultautor Neil Gaiman hat mit „Graveyard“ ein spannendes und komisches Buch über die Probleme von Jugendlichen, erwachsen zu werden, über Freundschaft, Mut und Loyalität geschrieben – und, wie es sich für einen Friedhofsroman gehört, mit einer gewaltigen Portion Gruselatmosphäre und Schauern versehen.

Moderation: Christoph Dallach
Deutscher Text: Jens Wawrczeck



Alles über Schifffahrt – da will ich hin!



Internationales
Maritimes Museum
Hamburg

Koreastraße 1 | 20457 Hamburg | Tel.: 040 - 300 92 300 | info@peter-tamm-sen.de
www.internationales-maritimes-museum.de

Von Auschwitz nach Jerusalem: über Deutschland und Israel

Alfred Grosser

Mit freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr

HF 71

FREITAG 18.9.2009

18.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Foyer

Am Baumwall 11

Preis: 10,00 €



Alfred Grosser

FOTO: DPA

Der Gaza-Krieg hat die Fragen wieder aufgeworfen: Wie scharf darf man Israel kritisieren? Messen die Israel-Kritiker mit zweierlei Maß – oder die Israel-Verteidiger? Und wann ist die Grenze zum Antisemitismus überschritten?

Aus der Perspektive eines Franzosen, der als deutscher Jude geboren wurde, bringt Alfred Grosser in seinem neuen Buch „Von Auschwitz nach Jerusalem“ Klarheit in dieses von Polemik, Unterstellungen und Verzerrungen geprägte Feld. Er würdigt die deutsche Erinnerungspolitik und zeigt zugleich auf, wo diese doktrinär erstarrt ist. Für ihn kann die Konsequenz aus dem Judenmord nur lauten: Die Menschenrechte sind unteilbar und immer und überall einzufordern. Sie gelten für Muslime nicht weniger als für Juden – in Palästina, aber auch in Europa selbst.

Moderation: Hans-Hermann Klare

Die wilden Abenteuer der Autofahrer

Lutz Schumacher

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH

HF 72

FREITAG 18.9.2009

19.00 UHR

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus

Am Sandtorkai 30

Preis: 10,00 €



Lutz Schumacher

FOTO: DORIS POKLEKOWSKI

In seinem neuen Buch „Wenn möglich, bitte wenden. Abenteuer eines Autofahrers“ wendet sich Lutz Schumacher dem Straßenverkehr zu. Der leidgeprüfte Berufspendler Harald Grützner erlebt den allgegenwärtigen Wahnsinn auf deutschen Straßen, denn mit mehr als 55 Millionen zugelassenen Pkws in Deutschland ist man dort selten alleine ... Ein ganz persönlicher Reisebericht, der vielen Autofahrern aus der Seele sprechen wird.

Phase Zwei – Literatur & Musik Special Nr. 1 – Von Regeln und Ausnahmen

HF 76

FREITAG 18.9.2009

21.00 UHR

Golden Pudel Club – Salon

Am St. Pauli Fischmarkt 27

Preis: 10,00 €

Laura de Weck, Ensemble-Mitglied am Jungen Schauspielhaus Hamburg und Autorin der Theater Texte „Lieblingsmenschen“ und „SumSum“, ist ein Glücksfall der zeitgenössischen Bühnenliteratur. Die tragische Komik im SMS-Rhythmus und die leerlaufende Lakonik ihrer Figuren zeigen die Regel, das Finden von Gesuchtem ist die Ausnahme.

Der Hamburger Theater-, Hörspiel- und Prosaautor Carsten Brandau ist auf der Jagd nach dem Ausnahme-Sound im Sprachgrenzgebiet zwischen quatschenden Tumoren, tätowierten Wilddieben und O-Tönen, die den Wasserfall suchen. Die Regel? Der Inhalt folgt dem Klang.

Die Kapelle Herrenweide ist St. Paulis Antwort auf die Frage nach Genregrenzen. Das Quartett macht mit seinem Mix aus Polka, Tango, Punk, Folk und Chanson die Ausnahme zur Regel. Wer zuhört, weiß Bescheid. Wer nicht tanzt, ist selber schuld.

Moderation: Lars Henken

Gastgeber KörperForum: Die Macht des Wortes – Robert Littell und eine wahre Geschichte aus Russlands dunkelster Zeit

Im Anschluss an die Lesung stellt „NDR Kultur“ in einer „Preview“ Ausschnitte aus dem Hörspiel „Leben und Schicksal“ von Wassili Grossmann vor, das später im Jahr gesendet wird. Einführung in das Hörspiel: Brigitte van Kann

HF 73

FREITAG 18.9.2009

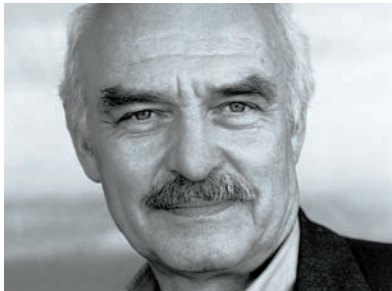
19.00 UHR

Körper-Stiftung
Kehrwieder 12
Preis: 12,00 €



Robert Littell

FOTO: XAVIER THOMAS



Charles Brauer

FOTO: UTE SCHEDEL

Moskau 1934: Ossip Mandelstam, einst ein berühmter und angesehener Dichter, ist in Ungnade gefallen und tritt in Moskau in Kaschemmen vor einer Handvoll Gästen auf, um dort seine Gedichte vorzutragen. Bei einem dieser Auftritte begegnen er und seine Frau Nadeschda der jungen, betörend schönen Theaterschauspielerin Zinaida. Es beginnt eine flammende Ménage-à-trois, die der Dichter und die beiden Frauen hinter geschlossenen Vorhängen und verriegelten Türen leben. Bis Ossip Mandelstam eines Abends Nadeschda und Zinaida zu sich ruft, um ihnen ein Gedicht vorzutragen, mit dem er das Volk aufrütteln will: das Stalin-Epigramm. 16 Verse, von denen jeder einzelne den Tod bedeuten kann.

Mit seinem neuen Buch „Das Stalin-Epigramm“ legt Robert Littell sein bislang persönlichstes Buch vor.

Moderation: Regula Venske
Deutscher Text: Charles Brauer

Der König der Liebesromane Marc Levy

Mit freundlicher
Unterstützung
der HafenCity
Hamburg GmbH

HF 74

FREITAG 18.9.2009

20.00 UHR

Lohseplatz – Zelt
Preis: 12,00 €



Marc Levy

FOTO: ALASTAIR MILLER

Der französische Bestsellerautor Marc Levy versteht sich auf die ganz großen Liebesgeschichten. Mit „Solange du da bist“, „Wo bist du?“ und „Bis ich dich wiedersehe“ gelangen dem Autor internationale Erfolge. Nun legt Levy einen neuen großen Roman vor. In „**All die ungesagten Worte**“ begegnen wir Julia, die ein paar Tage vor ihrer Hochzeit erfährt, dass ihr Vater gestorben ist. Bisher hatte Julia ein sehr unterkühltes Verhältnis zu ihrem Vater, doch dann erhält sie plötzlich ein Paket – und statt zu heiraten, macht sie sich auf die Reise nach Montreal, nach Paris und Berlin, der Stadt, in der sie 1989 lebte und mit der sie zahlreiche Erinnerungen verbindet. Witzig, romantisch und originell erzählt Marc Levy Geschichten, nach deren Lektüre man sich beschwingt, glücklich und ein bisschen nachdenklich fühlt.

Moderation: Armgard Seegers
Deutscher Text: Milena Karas

Soul Kitchen. Der Geschichte erster Teil – Das Buch vor dem Film

Jasmin Ramadan

HF 75

FREITAG 18.9.2009

21.00 UHR

AUFZEICHNUNG **NDR** kultur

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)

Preis: 10,00 €



Jasmin Ramadan

FOTO: ALI SALEHI

„Jasmins Roman ist das
fehlende Puzzlestück des
Films. Großartig! Geil!
Eigentlich müsste ich das
verfilmen! Vielleicht tue
ich es ja irgendwann ...“

Fatih Akin

Jasmin Ramadan ist mit ihrem Debüt „Soul Kitchen“ ein besonderer Brückenschlag gelungen: der Roman liefert die Vorgeschichte zum gleichnamigen Film von Regisseur Fatih Akin. Auf einzigartige Weise verweben sich hier die Figuren des Buches mit denen des Filmes, bauen die Charaktere unmittelbar aufeinander auf. Beschrieben wird der irrwitzige Selbstfindungstrip des jungen Griechen Zinos, der das Pech der Liebe erfährt, kulinarische Mikrokosmen entdeckt, durch die Welt reist und weit weg von zu Hause in eine lebensbedrohliche Situation gerät. Ein Roman zwischen Coming of Age, Abenteuer Geschichte und Thriller. Eine genauso absurde wie philosophische Großstadtkomödie, die dort endet, wo Fatih Akins neuer Film beginnt: in einer Küche, dem vielleicht besten Ort der Welt.

**Anschließend große Book-
Release-Party mit Überraschungs-DJs.**

Moderation: Claus Friede

Text: Philipp Baltus

Gefördert von: Behörde für Kultur, Sport und Medien + Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz. Unterstützt von: E.ON Hanse + EDEKA Stiftung. Veranstaltet von: KinderKinder e.V.

KinderKinder

Internationales Musik- und Theaterfestival
20.9.-15.11.09



20.9. Weltkinderfest in den Wallanlagen 27.9. Kinderliedgala auf
Kampnagel ... und fünfzig Mal das beste Theater und die spannendste
Musik aus der ganzen Welt! Programm: ab 1.8. im Internet

www.kinderkinder.de

Die große Welt erleben mit Colum McCann

HF 77

FREITAG 18.9.2009

21.00 UHR

Cap San Diego – Luke 5
Überseebrücke
Preis: 12,00 €



Colum McCann

FOTO: BRENDAN BOURKE

Mit seinem neuen Roman „Die große Welt“ fängt Colum McCann die Atmosphäre der Stadt New York im Jahr 1974 ein. Ungläubig starren die Passanten zu den Twin Towers hinauf. Dort läuft, springt und tanzt ein Hochseilartist – ein schwebender Moment von absoluter Freiheit und künstlerischem Triumph in einer Stadt des ewigen Überlebenskampfes. Seine Magie lässt auf den Straßen in den gewöhnlichen Existenzen das Besondere hervortreten. Etwa in Corrigan, dem verrückten, aufopferungsvollen Iren, der sein Leben den Straßenhuren in der Bronx widmet. Doch Corrigan weiß nicht, dass dieser Tag auch den Tod bringen und damit das Leben zahlreicher Menschen verändern wird, die ihm nahestehen. „Die große Welt“ sprüht von der elektrisierenden Sprache und Bildwelt des Autors.

Moderation: Hajo Steinert
Deutscher Text: Stephan Benson

Familienausflug: Auf James Krüss' Spuren – Helgoland-Törn mit Till Demtrøder

HF 79

SAMSTAG 19.9.2009

GANZTAGS (08.00–21.00 UHR)

Hamburg – Cuxhaven – Helgoland und retour
detaillierte Informationen und Preise finden Sie im
Internet unter www.harbourfront-hamburg.com



Till Demtrøder

FOTO: CHRISTIAN SCHOPPE

Packt die Badehose ein ... und dazu die passende James-Krüss-Lektüre – und auf geht es für einen Tag nach Helgoland. Auch Schauspieler Till Demtrøder kommt mit an Bord der MS Atlantis und liest aus „Der Leuchtturm auf den Hummerklippen“. Dann heißt es, die Hummerklippen selbst zu erklimmen: Im Krüss-Museum auf der Insel erfährt man mehr über das Leben des Autors, und natürlich mehr von Tante Julie und dem Poltergeist Hans im Netz, die mit ihrem kleinen Ruderboot unterwegs zu Johann und seinem Leuchtturm auf den Hummerklippen sind, als der böse Wassermann Markus Marre das Boot umkippen und die beiden erschöpften Ruderer versenken will. Doch Johann und die Möwe Alexandra erzählen so wunderbar Geschichten, dass der übellaunige Wassermann darüber seinen gemeinen Plan vergisst, bis Tante Julie und der Poltergeist wohlbehalten auf den Hummerklippen landen.

Buchpremiere und großes Seeräuberfest mit Kirsten Boie

SAMSTAG 19.9.2009

15.30 UHR

Altonaer Museum
Museumstraße 23
Preis: 11,00 € / Kinder 9,00 €



Kirsten Boie

FOTO: UWE TOELLE

In
Kooperation mit
dem Kinderbuch-
haus und dem
Altonaer Museum

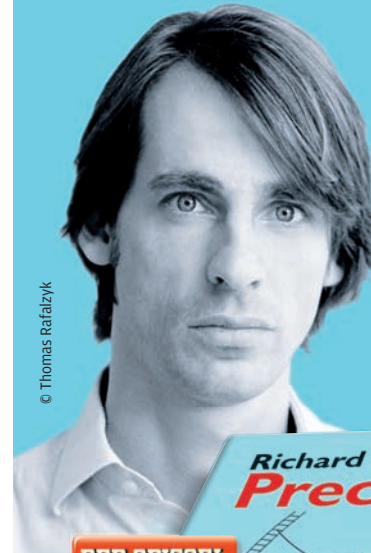
HF 78

Für
Kinder!
Alter: 6+

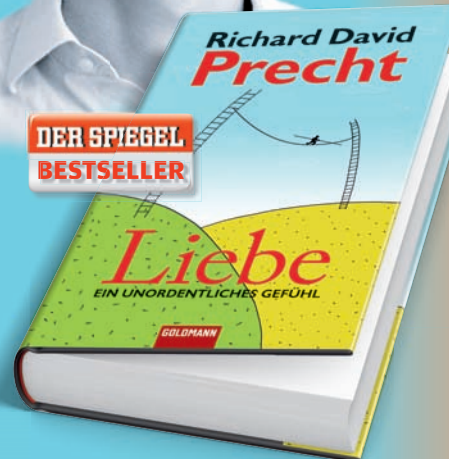
Käpt'n Klaas' Seeräubermannschaft staunt nicht schlecht, als die stürmische See ein Findelkind anspült. Und weil die Seeräuber ein großes Herz haben, beschließen sie, das Kind zu behalten. Hätten sie nur nicht eine winzige Kleinigkeit übersehen – denn Klein-Moses ist eigentlich ein Mädchen. Und wie jeder Seeräuber weiß: Weiber an Bord bringen Unglück! Aber nicht Seeräuber-Moses, die findet mit ihren Freunden, dem Schiffsjungen Hannes, Krähe Schnackfass und Ziege Euter-Klaas, nicht nur den sagenumwobenen Blutroten Blutsdiamanten, sondern auch ihre leiblichen Eltern ... Kirsten Boie liest gemeinsam mit dem Schauspieler Karl Menrad aus ihrem neuen Buch „Seeräuber-Moses“. **Im Anschluss gibt es ein großes Seeräuberfest mit Piratenliedern, Seemannsschmaus, Bastelspaß und allem, was für echte Freibeuter dazugehört!**

Moderation: Katharina Mahrenholtz
Text: Karl Menrad

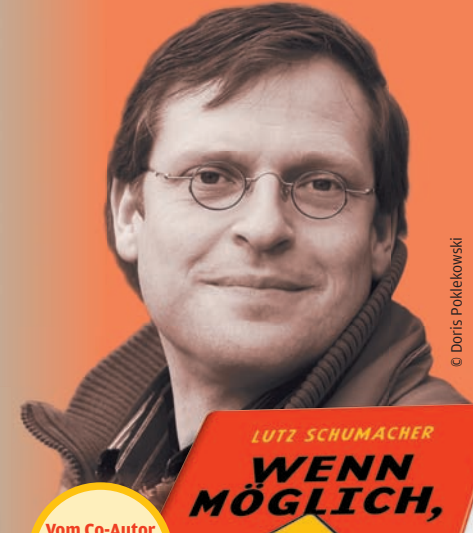
Zwei machen eine Welle!



© Thomas Ratajzyk



RICHARD DAVID PRECHT
Lesung am 15. September
im Cruise Center



© Doris Poklekowski



LUTZ SCHUMACHER
Lesung am 18. September
im Kesselhaus

www.goldmann-verlag.de

GOLDMANN

Wörter und Töne Elke Heidenreich und Günther Freitag

SAMSTAG 19.9.2009

18.00 UHR

Gruner+Jahr Pressehaus am Baumwall – Foyer
Am Baumwall 11
Preis: 12,00 €

Mit freundlicher
Unterstützung von
Gruner+Jahr

HF 81



Elke Heidenreich

FOTO: BETTINA FLITNER



Günther Freitag

FOTO: MICHAEL FREITAG

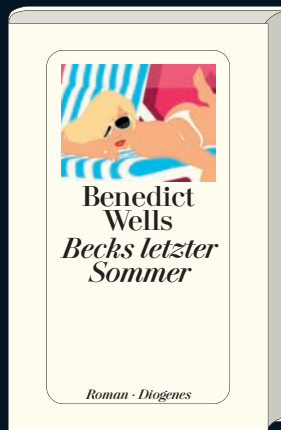


Marc-Aurel Floros

FOTO: PRIVAT

Mit der Edition Elke Heidenreich verbindet die bekannte Literaturkritikerin und Autorin zwei ihrer größten Leidenschaften: Literatur und Musik. Bücher begleiten uns durch unser Leben wie die Musik, Popsongs erzählen Geschichten, Opern gehen zurück auf berühmte Romane, Gedichte werden zu Liedern. Verliebte bringen sich Ständchen – Literatur und Musik sind stets miteinander verknüpft. So sammelt Heidenreich in ihrer Edition Musikerbiographien und Geschichten über Musik, kluge Essays und unterhaltenden Unsinn, Sachbücher und leidenschaftliche Romane. Mit an Bord ist Günther Freitag, mehrfach prämiertes Autor aus der Steiermark, der sein neues Buch „Brendels Fantasie“ vorstellt, die meisterhafte Schilderung einer Obsession. Subtil, komisch und stilistisch meisterhaft erzählt. Elke Heidenreich hat auch für die Töne gesorgt: **Am Piano begleitet durch den Abend Marc-Aurel Floros.**

Diogenes Autoren lesen

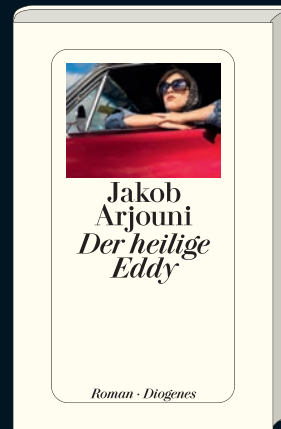


464 Seiten, Leinen

€ (D) 19.90 / sFr 35.90* / € (A) 20.50

Ein liebeskranker Lehrer, ein ausgeflippter Deutschafrikaner und ein musikalisches Wunderkind aus Litauen auf dem Trip ihres Lebens, von München durch Osteuropa nach Istanbul. Unter den Fittichen eines alternden Rockstars und seiner unsterblichen Songs.

»Furioser Lesespaß – von Benedict Wells, von dem man noch einiges hören wird. Garantiert!«
Neon, München



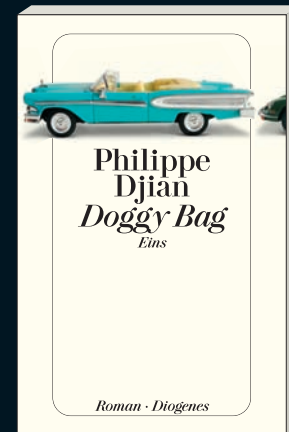
256 Seiten, Leinen

€ (D) 18.90 / sFr 33.90* / € (A) 19.50

Auch als Diogenes Hörbuch

Vom Verschwinden eines Berliner Großunternehmers und High-Society-Stars, von Klatschjournalisten, einer Stadt außer Rand und Band, einem Volkshelden wider Willen – und vom wunderbarsten Duft der Welt.

»Schräg, intelligent und mörderisch unterhaltsam.«
Kölnische Rundschau



debeté 23951, 288 Seiten

ca. € (D) 8.90 / sFr 15.90* / € (A) 9.20

»Mit *Doggy Bag* erfindet der Autor ein neues Konzept: den Episodenroman. Lesevergnügen garantiert!«
Le Nouvel Observateur, Paris

»Philippe Djian hat einen französischen Fortsetzungsroman geschrieben, mit Blut und Tränen – und mit Lachen. Ein Roman wie eine Fernsehserie, die man nicht wegzappen will und bei der man ungeduldig auf die zweite und dritte Folge wartet.«
Le Canard enchaîné, Paris

*unverbindliche Preisempfehlung

www.diogenes.ch

Wir danken ... unseren Förderern:



... unserem Buchhandelspartner:



... unserem Kulturpartner:



... unserem Medienpartner:



... unseren Kooperationspartnern:



Danke! Ganz besonders herzlich bedanken möchten wir uns bei den folgenden Verlagen und ihren Mitarbeitern:

Arche • Arena • Argument mit Ariadne • Atrium • Berenberg • Blanvalet
Blessing • Blumenbar • Boje • Carlsen • cbt • C. H. Beck • Diogenes • Droemer Knaur
DuMont • Edition Urs Engeler • Goldmann • Hamburger Edition • Hanser • Heyne
Hoffmann und Campe • Jung und Jung • KBV-Verlag • Kiepenheuer & Witsch
Knaus • Kunstmann • Loewe • Luchterhand • mairisch • Manhattan • Oetinger
Piper • Rowohlt • Scherz • S. Fischer • Silberfisch • Suhrkamp • Ullstein

Dank auch an die vielen ungenannten Helferinnen und Helfer in der Vorbereitung und während des Festivals

Impressum. Das Team des Harbour Front Literaturfestivals 2009

Festivalleitung

Nikolaus Hansen
Heinz Lehmann
Peter Lohmann

Programm

Volker Albers
Stefanie Ericke
Barbara Guggenheim
Nikolaus Hansen
Nina Kuhn
Peter Lohmann
Friederike Moldenhauer
Rainer Moritz
Silke Ohlenforst
Tina Uebel
Amelie von Fürstenberg

Produktion

Heinz Lehmann
Stefanie Schrader

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Silke Ohlenforst
Redaktion 4 GmbH

Titelbild und Plakat

Ernst Kahl
Website
Beo GmbH, Hamburg
Redaktion 4 GmbH,
Hamburg

V.i.S.d.P.

Nikolaus Hansen
Peter Lohmann

Druck

Evers Druck GmbH
Ernst-Günter-Albers-
Straße, 25704 Meldorf

Litho

Die Litho, Hamburg
Redaktionsschluss
29. Mai 2009,
Änderungen
vorbehalten

Adresse

Harbour Front e.V.,
c/o Kühne+Nagel
(AG & Co.) KG
Großer Grasbrook 11-13,
20457 Hamburg
Tel.: +49 40 30333
-1080 / -1081
info@harbourfront-
hamburg.com
VR Amtsgericht Hamburg
19994

VERANSTALTUNGSRORTE

Überblick

Altonaer Museum

Museumstraße 23
22765 Hamburg
S-Bahn: Bahnhof Altona

BallinStadt

Veddeler Bogen 2
20539 Hamburg
S-Bahn: Veddell

Café Keese

Reeperbahn 19–21
20359 Hamburg
U-Bahn: St. Pauli

Cap San Diego

Dieser Ort ist für Rollstuhlfahrer nicht geeignet

Überseebrücke
20459 Hamburg
U-/S-Bahn: Landungsbrücken

Duckdalben – Deutsche Seemannsmission HH-Harburg e. V. (Waltershof)

Zellmannstraße 16
21129 Hamburg
HVV-Fähre: 61

Ev.-luth. Flussschifferkirche zu Hamburg

Dieser Ort ist für Rollstuhlfahrer nicht geeignet

Kajen / Hohe Brücke
20459 Hamburg
U-Bahn: Baumwall

Golden Pudel Club (Salon)

Am St. Pauli Fischmarkt 27
20359 Hamburg
S-Bahn: Reeperbahn

Gruner+Jahr AG & Co KG Pressehaus

Am Baumwall 11
20459 Hamburg
U-Bahn: Baumwall

HafenCity InfoCenter im Kesselhaus

Am Sandtorkai 30
20457 Hamburg
Bus: Auf dem Sande

Hamburg Cruise Center in der HafenCity

Am Grasbrookhafen 1
20457 Hamburg
Bus: Marco-Polo-Terrassen

Imperial Theater

Reeperbahn 5
20359 Hamburg
U-Bahn: St. Pauli

Internationales Maritimes Museum

Kaispeicher B / Koreastraße 1
20457 Hamburg
U-Bahn: Meßberg

Körber-Stiftung

Kehrwieder 12
20457 Hamburg
U-Bahn: Baumwall

Kühne+Nagel (AG & Co.)

KG – National Head Office
Großer Grasbrook 11–13
20457 Hamburg
Bus: Marco-Polo-Terrassen

Lohseplatz (Zelt)

U-Bahn: Meßberg

Schmidt Theater

Spielbudenplatz 24–25
20359 Hamburg
U-Bahn: St. Pauli

Schmidts Tivoli

Spielbudenplatz 27–28
20359 Hamburg
U-Bahn: St. Pauli

Speicherstadtmuseum

Dieser Ort ist für Rollstuhlfahrer nicht geeignet

St. Annenufer 2
20457 Hamburg
Bus: Brandstwierte

St. Katharinen

Katharinenkirchhof 1
20457 Hamburg
U-Bahn: Baumwall

St. Michaelis

Englische Planke 1
20459 Hamburg
S-Bahn: Stadthausbrücke

St. Pauli Theater

Spielbudenplatz 29–30
20359 Hamburg
U-Bahn: St. Pauli

Uebel & Gefährlich

Feldstraße 66 (Hochbunker)
20359 Hamburg
U-Bahn: Feldstraße



HAFENCITY HAMBURG

SOMMER IN DER HAFENCITY 2009

JULI / AUGUST 2009

KRITIK IM WANDELN 4,

mittwochs, 1.7., 15.7., 29.7., 5.8., 2.9. um 18.30 Uhr
Rundgänge und Dialoge zu Architektur, Städtebau und Freiräumen in der HafenCity

JULI 2009

HAFENCITY-STREETWORKOUT

donnerstags, 2. Juli – 27. August, 19.30 – 20.30 Uhr
Ort: Magellan-Terrassen, www.meridian-spa.de

SOMMER TANGO, Sonntag, 5. Juli, 15.00 – 21.00 Uhr
Ort: Magellan-Terrassen

SONDERAUSSTELLUNG „ÖFFENTLICHE RÄUME IN DER HAFENCITY“, Freitag, 10. Juli – Sonntag, 6. September,
Ort: HafenCity InfoCenter im Kesselhaus

LESEBÜHNE „HAMBURGER ZIEGEL“

Sonntag, 12. Juli, ab 18.00 Uhr, Ort: Magellan-Terrassen
(bei schlechtem Wetter: Unilever, Strandkai 1)

„BAUTRAUM“ - KINDER PLANEN UND BAUEN

Sonntag, 19. Juli, 13.00 – 17.30 Uhr,
Ort: Magellan-Terrassen

ANWOHNER-TRÖDELMARKT, Sonntag, 19. Juli
am Traditionsschiffhafen in der HafenCity

STRASSENTHEATER, Sonntag, 26. Juli, 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: Magellan-Terrassen

AUGUST 2009

SONDERAUSSTELLUNG

„ÖFFENTLICHE RÄUME IN DER HAFENCITY“

Freitag, 10. Juli – Sonntag, 6. September,
Ort: HafenCity InfoCenter im Kesselhaus

SOMMER TANGO, Sonntag, 2. August, 15.00 – 21.00 Uhr
Ort: Magellan-Terrassen

QUEEN MARY 2 IN DER HAFENCITY

Freitag, 7. August, 07.00 – 17.00 Uhr und
Samstag, 15. August, 09.00 – 20.00 Uhr
Ort: Hamburg Cruise Center

LESEBÜHNE „HAMBURGER ZIEGEL“

Sonntag, 9. August, ab 18.00 Uhr, Ort: Magellan-Terrassen
(bei schlechtem Wetter im Hamburg Cruise Center)

„BAUTRAUM“ - KINDER PLANEN UND BAUEN

Sonntag, 16. August, 13.00 – 17.30 Uhr, Ort: Magellan-Terrassen

ELBJAZZ – JAZZ PICKNICK

Sonntag, 23. August, 15.00 – 21.00 Uhr
Jazzkonzert mit Picknick auf den Marco-Polo-Terrassen

LESEBÜHNE „HAMBURGER ZIEGEL“

Sonntag, 23. August, ab 15.00 Uhr, Kinderlesung und Piratenfest
mit Musik und Überraschungen, Ort: Magellan-Terrassen

SUBVISION – KUNST. FESTIVAL OFF

Mittwoch, 26. August – Sonntag, 6. September
Strandkai, Festival junger Kunst, im Rahmen der Kooperation
„Kunst und Kultur in der HafenCity“, www.subvision-hamburg.de

MUSIKALISCHE LANDART – TUNE VIII

Sonntag, 29. August
Musikalischer Rundgang durch die HafenCity, www.projekt-tune.de

STRASSENTHEATER, Sonntag, 30. August, 14.00 – 18.00 Uhr
Ort: Magellan-Terrassen

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen
und Rundgängen unter www.HafenCity.com
oder im HafenCity InfoCenter im Kesselhaus
(Am Sandtorkai 30)

Literatur von Welt gibt's beim Harbour Front Festival.

Literatur zum Tor zur Welt gibt's bei uns.

Hamburg ist mindestens so vielfältig wie ein Literaturfestival. Zum besseren Verständnis beider sind gute Bücher wie Kataloge unverzichtbar. Den Katalog haben Sie nun ja schon. Die guten Hamburg-Bücher kriegen Sie von uns:

www.abendblatt.de/shop



Hamburger Abendblatt

www.abendblatt.de